

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Startschuss für die Baumaßnahmen zum geförderten Breitbandausbau der SachsenGigaBit GmbH.

Bei strahlendem Sonnenschein eröffnete Bürgermeister Ralf Rother die Veranstaltung der Sachsen GigaBit GmbH zum geförderten Breitbandausbau. Mit diesem symbolischen Spatenstich am 18. Oktober 2023 am Lokschuppen Mohorn, durch Herrn Dr. Brinkmann (Vorstandsvorsitzender SachsenEnergie AG), Herrn Schaller (Geschäftsführer Sachsen GigaBit GmbH), Herrn Landrat Geisler, Herrn Bürgermeister Rother, Herrn Lehmann (Referatsleiter SMWA) und Herrn Paschold (Regionalleitung PwC) wurde der Auftakt für die Baumaßnahmen, im Zuge des durch den Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge organisierten geförderten Breitbandausbaus der „Weißen Flecken“, durchgeführt. Insgesamt circa 2.850 Kilometer Glasfaserkabel sol-



len in den 19 teilnehmenden Kommunen des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge verlegt werden. Bis Ende des 1. Quartals 2025 sollen in Wilsdruff, als erste der 19 Kommunen, für rund 1.300 Haushalte und 300 Unternehmen, die superschnellen Glasfaseranschlüsse (FTTH) bereitgestellt werden. Für die Finanzierung der Maßnahme konnten 61,4 Millionen Euro Bundesfördermittel und 30,7 Millionen Euro Fördermittel des Freistaates Sachsen akquiriert werden, die verbleibenden 10 Prozent Eigenanteil finanziert der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. Zusätzlich wird es einen umfangreichen eigenwirtschaftlichen Ausbau durch die SachsenGigaBit GmbH geben.



Die Karnevalsvereine und die Stadt Wilsdruff laden ein zur

Närrischen Saisonöffnung

11.11.

10:30 Uhr: Umzug von der Schiene zum Markt
11:11 Uhr: Schlüsselübergabe durch den Bürgermeister der Stadt Wilsdruff auf dem Markt

2. Dezember 2023, 17:00 Uhr

8. Pyramidenanschub auf dem Marktplatz mit weihnachtlichen Weisen und Glühweinverkostung

3. Dezember 2023, 14:00 bis 19:00 Uhr,

27. Wilsdruffer Lichterfest mit verkaufsoffenen Sonntag



Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Auftakt in die 5. Jahreszeit

Werte Freunde der 5. Jahreszeit, endlich ist es wieder soweit, der **11. November 2023** rückt immer näher und eure Karnevalsvereine aus Wilsdruff, Grumbach und Mohorn stehen in den Startlöchern, um die Amtsgeschäfte zu übernehmen. Seid gespannt, welche Prinzenpaare in diesem Jahr regieren werden und unserem Bürgermeister Ralf Rother um **11:11 Uhr** den Rathausschlüssel entreißen wollen. Natürlich darf auch unser Weckruf nicht fehlen: Angeführt von den Funkengarden, ziehen wir 10:30 Uhr mit einer Parade von der Schiene zum Markt, wo alle nach einem Warmup mit stimmungsvoller Musik bei buntem Getümmel und guter Laune gemeinsam in die neue Faschingsaison starten. Alle großen und kleinen Narren sind herzlich eingeladen, zahlreich und gern kostümiert mit den Faschingsvereinen zu tanzen, zu lachen und Geselligkeit auf den Markt zu bringen. Für gute Unterhaltung und das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt sein und wer sich mit guter Laune anstecken lassen hat, kann sich noch am selben Tag bei den jeweiligen Abendveranstaltungen sattfeiern. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit euch das Brauchtum im Herzen von Wilsdruff zu pflegen.

*Eure Karnevalsvereine, Morei-Olei,
KeGruBrau-Helau!, Wilsdruff-Helau*

SeniorengGeburtstag des Monats

Am 11. Oktober 2023 wurde vom Team des Kleinbahnhofes zum Geburtstag des Monats eingeladen. Mario Gnannt eröffnete 14:30 Uhr zu leckeren Kuchen von der Bäckerei Friedrich aus Grumbach und guten Wein vom Hof Löbnitz das gesellige Beisammensein. Beigeordneter Carsten Hahn ergriff anschließend das Wort und berichtete allen anwesenden Senioren über die aktuelle Entwicklung der Stadt Wilsdruff. Themen wie, die letzten Umfragen zu Wilsdruff, der Breitbandausbau, Erweiterung der Oberschule und der Sportstätten, Eröffnung des Dorfgemeinschaftshauses in Braunsdorf und der Eintritt „Sichere sächsische Kommune“ waren sehr interessant zum Zuhören. Anschließend wurde Frau Quint nach 13. Jahren liebevollem Ehrenamt und Organisation der Seniorennachmittage verabschiedet. Vielen Dank an Frau Quint für diese lange Zeit mit viel Mühe und Hingabe. Den Einstieg in die Welt des köstlichen Weinnachmittags, mit einem Weißwein aus dem Jahr 2022 und einem Rosé von 2021 übernahm Herr Frank Andert vom Hof Löbnitz. Für die musikalische Umrahmung sorgten das Gesangsduo Vera Münzberger und Herr Wellner. Ein großer Dank an Mario Gnannt, alle Organisatoren, Mitwirkenden und fleißigen Helfern auch hinter den Kulissen.



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung sind für Sie da. Bitte nutzen Sie auch folgende Möglichkeiten zur Terminvereinbarung:

- Bürgerbüro bitte Termine unter <https://termine.wilsdruff.de>
Telefon 035204 463-120 oder per E-Mail unter buergerbuero@wilsdruff.de vereinbaren.

Die Kontaktdaten der Fachämter finden Sie unter <https://www.wilsdruff.de/media/2648>.

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Das Ordnungsamt informiert:

An alle Pferdehalter und Pferdeführer

Pferde gehören zum Ortsbild - Pferdeäpfel aber nicht auf die Straße! Laut Abfallgesetz zufolge sind auch Pferdeäpfel Abfälle, die ordnungsgemäß zu entsorgen sind. Daher bitten wir eindringlich alle Reiterinnen- und Reiter, die verursachten Verunreinigungen im öffentlichen Bereich sofort bzw. zeitnah, spätestens nach dem Ausritt, zu beseitigen. *Ihr Ordnungsamt*

Öffentliche Bekanntmachungen

Eigenbetrieb Kindertagesstätten Wilsdruff sucht einen Leiter (m/w/d) für die Kindertagesstätte Blankenstein „Am Schlossberg“



Der Eigenbetrieb Kindertagesstätten Wilsdruff als Träger der öffentlichen Jugendhilfe hat zum 1. Februar 2024 die Stelle **des Leiters (m/w/d) der Kindertagesstätte Blankenstein „Am Schlossberg“** mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 32 Stunden pro Woche zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt in der Entgeltgruppe 9 im TVöD-SuE.

Der Eigenbetrieb Kindertagesstätten Wilsdruff hat 11 Kindereinrichtungen (Krippe, Kindergarten, Hort) im Stadtgebiet von Wilsdruff in seiner Trägerschaft. In den Einrichtungen werden aktuell 1.300 Kinder betreut. Die pädagogische Grundlage unserer täglichen Arbeit mit den Kindern ist der sächsische Bildungsplan. In Anlehnung dessen, spielen der Situationsansatz und die bedürfnisorientierte Begleitung in Verbindung mit einer teiloffenen Grundhaltung eine tragende Rolle. Die Altersstruktur der Gruppen ist überwiegend altershomogen.

Die Kindereinrichtung „Am Schlossberg“ in Blankenstein bietet bis zu 36 Kindern vom vollendeten ersten Lebensjahr bis zum Schuleintritt eine ganzheitliche Bildung, Betreuung und Erziehung. In der Einrichtung sind neben der Einrichtungsleitung derzeit fünf pädagogische Mitarbeiterinnen tätig. Die Kindereinrichtung ist eine zertifizierte „Waldkönner“ Einrichtung.

Ihre Aufgaben:

- ▲ pädagogische Leitungs- und Vorgesetztenfunktion
- ▲ administrative Tätigkeiten
- ▲ Betriebsorganisation
- ▲ Teamführung und Personalentwicklung
- ▲ Sicherstellung sowie Weiterentwicklung des pädagogischen Konzeptes
- ▲ enge Zusammenarbeit mit Eltern
- ▲ Öffentlichkeitsarbeit

Ihr Profil:

- ▲ erforderlicher Abschluss gemäß SächsQualiVO
- ▲ Leitungs- und Führungserfahrung
- ▲ einschlägige und nachweisbare Berufserfahrung der Tätigkeit in Kindertagesstätten
- ▲ sicherer Umgang mit den gesetzlichen Anforderungen
- ▲ Belastbarkeit, Flexibilität, Kontaktfreudigkeit, Loyalität, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit
- ▲ hohes Verantwortungsbewusstsein
- ▲ Identifikation mit dem Leitbild des Trägers
- ▲ Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses gemäß § 30 Abs. 5 BZRG
- ▲ Gesundheitszeugnis nach § 43 Infektionsschutzgesetz
- ▲ Nachweis über einen ausreichenden Impfschutz oder eine vorhandene Immunität gegen Masern

Fortsetzung auf Seite 4

Sitzung des Stadtrates

Die nächste geplante Sitzung des Stadtrates findet am **23. November 2023, 19:00 Uhr**, im Kleinbahnhof Wilsdruff (barrierefrei), Freiburger Straße 48, 01723 Wilsdruff, statt.

Sitzung des Technischen Ausschusses

Die nächste Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **16. November 2023, 19:00 Uhr**, im Rathaus Wilsdruff (nicht barrierefrei), Markt 1, 01723 Wilsdruff, statt.

Sprechstunde der Friedensrichter

Die Sprechstunde des Friedensrichters Marco Broscheit und der stellvertretenden Friedensrichterin Sabine Neumann findet am **14. November 2023, 17:00 bis 18:00 Uhr**, im Rathaus, Markt 1 in Wilsdruff statt. Diese können Sie an jedem weiteren zweiten Dienstag im Monat besuchen. Unter der Telefonnummer 0162 2673564, können gern individuelle Absprachen erfolgen.

Öffnungszeiten der Bücherei Wilsdruff, Nossener Straße 21 a, Telefon 035204 463-800

Montag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 19:00 Uhr

Auch wenn wir nicht geöffnet haben, sind wir für Sie da. Recherchieren Sie über das Internet 24 Stunden, 7 Tage die Woche in unserem Buchbestand. Wir sind für Sie online: www.bibliothek-wilsdruff.de

Kontakt zum Polizeistandort Wilsdruff

Telefon: 035204 20370

Alternativ erreichen Sie das Polizeirevier Freital unter der Telefonnummer 0351 647260.

Stadtverwaltung Wilsdruff

Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff,
www.wilsdruff.de, post@svwilsdruff.de

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch: nach Terminvereinbarung
 Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro Wilsdruff

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 16:00 Uhr
 (16:00 bis 18:00 Uhr
 nach Terminvereinbarung)
 Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch: nach Terminvereinbarung
 Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 16:00 Uhr
 Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro Kesselsdorf

Steinbacher Weg 9, 01723 Kesselsdorf
 Freitag: 09:00 bis 13:00 Uhr

Vorwahl 035204

Telefon: 463-0
 Telefax: 463-600

Sekretariat Bürgermeister 463-111
 Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung
 Sekretariat Beigeordneter 463-112
 Hauptamt 463-100
 Bürgerbüro Wilsdruff/Kesselsdorf 463-120
 Standesamt 463-130
 Vollzugsdienst/Ordnungs-
 angelegenheiten 0172 3693900
 Kämmerer/Kasse 463-205
 Grund- und Gewerbesteuer 463-206
 Bauamt 463-300
 Straßenbeleuchtung 463-319
 Winterdienst 463-322
 Liegenschaften/Immobilien 463-314
 Wohnungswesen 463-323
 Bauhof 463-401

Öffentliche Bekanntmachungen

Wir bieten Ihnen:

- ▲ einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- ▲ vollumfängliche Vergütung nach TVöD-SuE
- ▲ ein abwechslungsreiches Arbeitsfeld
- ▲ eine angenehme Arbeitsatmosphäre in einem altersgemischten Team
- ▲ Weiterbildungsmöglichkeiten
- ▲ Gesundheitsmanagement

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Zeugniskopien und Beurteilungen, die Sie bitte bis spätestens zum **17. November 2023, 12:00 Uhr**, an den **Eigenbetrieb Kindertagesstätten Wilsdruff Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff** oder per E-Mail an **post@ebkita-wilsdruff.de** (ausschließlich im PDF-Format als zusammenhängendes Dokument) richten.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden nach Maßgabe des Neunten Buchs Sozialgesetz bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen. Später eingehende Bewerbungen oder unvollständige Bewerbungsunterlagen werden nicht berücksichtigt. Wir senden keine Bewerbungsunterlagen zurück. Gerne können Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag beilegen. Andernfalls vernichten wir die Unterlagen datenschutzkonform nach Abschluss des Auswahlverfahrens. Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Gleichzeitig weisen wir darauf hin, dass wir im Zuge der Einführung der EU-Datenschutzgrundverordnung Ihre Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens elektronisch verarbeiten. Bitte senden Sie uns hierzu Ihre Einwilligungserklärung zu, damit wir Sie im Verfahren berücksichtigen können. Einen Vordruck hierfür finden Sie auf unserer Internetseite unter: **https://www.wilsdruff.de/media/3935**

Bericht aus dem Technischen Ausschuss vom 19. Oktober 2023

Bauanträge aus Wilsdruff

Es lagen folgende Bauanträge aus Wilsdruff vor:

- Antrag auf Baugenehmigung: Neubau von vier Mehrfamilienhäusern mit Tiefgarage, hier: zweite Vorlage mit Planungsänderungen
Lerchenbachweg

Bauanträge aus den Ortschaften

Es lagen folgende Bauanträge aus den Ortsteilen vor:

- Antrag auf 6. Verlängerung des Vorbescheides vom 14. August 2015: Errichtung einer Bergehalle in Leichtbauweise für landwirtschaftliche Zwecke
Grumbach, Limbacher Straße
- Antrag auf Baugenehmigung: Umnutzung eines zweigeschossigen Gebäudes mit Garage und Hobbyraum zu Garage und Wohneinheit
Kleinopitz, Mittelstraße 1
- Antrag auf Baugenehmigung: Neubau eines Kaltwintergartens
Grumbach, Wilsdruffer Straße 6 f

Allen Bauvorhaben wurde zugestimmt. Die Zustimmungen der Ortschaftsräte lagen, soweit erforderlich, vor. In Einzelfällen wurde das gemeindliche Einvernehmen mit Hinweisen erteilt.

- Antrag auf Baugenehmigung: Umnutzung bestehender Schuppen als Balkonersatzräume und Einbau Dachfenster im Wohngebäude
Wilsdruff, Birkenhainer Höhe 1 – 3

Zu diesem Bauvorhaben erfolgte keine Abstimmung aufgrund des Versagungsbescheides der Unteren Denkmalschutzbehörde.

Vergabe von Bauleistungen/Lieferleistungen: keine

Baumaßnahmen

Arbeiten Waldbad Grund

Seit 11. September 2023 werden die Arbeiten zum Umbau der Regenentwässerung im Badgelände fortgesetzt. Diese wurden zum Beginn der Badsaison unterbrochen und sollen nun im Herbst fertiggestellt werden

Verkehrseinschränkungen

Herzogswalde – Ab dem 5. Juni 2023 bis voraussichtlich zum **15. Dezember 2023** werden Arbeiten zur Neuverlegung einer Trinkwasserleitung im Bereich zwischen „Landbergweg“ (ab Einmündung „An den Obstwiesen“/Golfplatz) bis zum „Landberg“ (Gaststätte) abschnittsweise unter Vollsperrung ausgeführt. Den ersten Abschnitt bildet die Strecke zwischen Golfplatz bis Kreuzungsbereich „Landberg“ (in Höhe HNr. 5a).

Kleinopitz – Bis voraussichtlich zum **3. November 2023** ist die K9077-Freitaller Straße/ Großopitzer Weg zwischen dem Abzweig Großopitz (K 9079) und Kleinopitz, Abzweig An der Gärtnerei (K 9078) vollständig gesperrt. Grund hierfür sind Arbeiten durch Deckensanierung. Eine Umleitung ist ausgeschildert und führt über Großopitz K9080-Tharandter Straße – K9079-Talstraße – K9079-Freitaller Straße // Gegenrichtung analog).

Kesselsdorf – Am **21. November 2023** ist in der Zeit zwischen **10:00 Uhr - 13:00 Uhr** die Unkersdorfer Straße im Ausfahrtsbereich zur Straße des Friedens für circa eine Stunde vollgesperrt. Grund hierfür sind Fällungsarbeiten für den Weihnachtsbaum.

Kesselsdorf – Am **3. November 2023** ist die K9080-Zur Alten Poststraße im Zeitraum zwischen **18:00 Uhr - 19:00 Uhr** kurzfristig (5 Minuten) vollgesperrt und die Christian-Klengel-Straße in Höhe Dorfgemeinschaftshaus/ Feuerwehr in der Zeit zwischen **18:00 Uhr - 21:00 Uhr** vollgesperrt. Grund hierfür sind die Veranstaltungen Lampionumzug und Herbstfest.

Allgemein – Während der angezeigten Baumaßnahmen sind Einschränkungen oder Behinderungen des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs nicht auszuschließen. Bitte achten Sie auf die örtlichen Umleitungsempfehlungen und Beschilderungen. Alle Anwohner und Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für die bauzeitlichen Einschränkungen und besonders umsichtige Fahrweise im Bereich der Arbeiten gebeten.

Blutspende

Grumbach: Donnerstag, **2. November 2023**,
15:00 Uhr – 19:00 Uhr,
im Rathaus, Tharandter Straße 1.

Wilsdruff: Dienstag, **12. Dezember 2023**,
14:00 Uhr – 19:00 Uhr,
in der Oberschule, Gezinge 12, 01723 Wilsdruff

Mitbringen brauchen Sie nur Ihren Personalausweis und die Bereitschaft, zu helfen.

Team Lebensretter geht in die nächste Runde!

Spender*innen mitbringen und mit etwas Glück magische Momente im CHRISTMAS GARDEN erleben. Bringen Sie vom 1. September bis 30. November 2023 zu Ihrem Blutspendetermin einen oder mehrere Erstspender*innen mit und nehmen Sie an unserer Verlosung für einen Besuch im CHRISTMAS GARDEN inklusive Übernachtung in Berlin oder Dresden teil.

Fundbüro

Folgende Fundsachen des letzten Halbjahres können in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bürgerbüro, Nossener Straße 20, Telefon: 035204 463 123, erfragt oder abgeholt werden:

- ▲ **Lesebrille** vom 23.05.2023 in Wilsdruff
- ▲ **Kette mit Anhänger** vom 23.05.2023 in Wilsdruff
- ▲ **Damen Uhr** vom 30.05.2023 in Wilsdruff
- ▲ **4 Schlüssel mit Schild** vom 30.05.2023 in Wilsdruff
- ▲ **2 Fahrradschlüssel** vom 02.06.2023 in Wilsdruff
- ▲ **Handy** vom 28.06.2023 in Mohorn-Grund
- ▲ **1 Kunststoffschlüssel mit Band** vom 05.05.2023 in Kaufbach
- ▲ **Sicherheitsschlüssel** vom 20.06.2023 in Wilsdruff
- ▲ **Geldbörse mit Bargeld** vom 23.08.2023 Briefkasten Stadtverwaltung
- ▲ **Gliederarmband** vom 22.09.2023
- ▲ **Schlüsselbund mit vier Schlüsseln und Zubehör** vom 25.09.2023 in Mohorn
- ▲ **Fernbrille mit Metallrahmen** vom 26.09.2023 in Wilsdruff
- ▲ **1 Sicherheitsschlüssel** vom 10.10.2023 in Wilsdruff
- ▲ **Fahrzeugschlüssel** vom 12.10.2023 in Wilsdruff
- ▲ **Handy (beschädigt)** vom 16.10.2023 in Wilsdruff
- ▲ **Nummernschild E-Scooter** vom 17.10.2023 in Kesselsdorf

Onlineabfrage über <http://www.wilsdruff.de/>

Impressum: Herausgeber: Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände. Lokales, Vereine, Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren. • **Verantwortlich für Redaktion, Satz, Druck, Anzeigen, Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: 037208 876-0 • Fax: 037208 876299 • E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verlagsleitung: Hannes Riedel. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Reinhard Riedel. Es gelten die AGB der Riedel GmbH & Co. KG. • **Ansprechpartner für das Amtsblatt in der Stadtverwaltung** ist Katja Pfützner, Telefon: 035204 463-102 • E-Mail: amtsblatt@svwilsdruff.de. • **Fotos:** Stadtverwaltung, FFW, Helga Streubel, Angelika Marienfeld • **Auflage:** Das Amtsblatt wird mit einer Auflage von 7.000 Stück an den Auslagestellen kostenfrei bereitgestellt. • **Nächster Termin Amtsblatt:** Das Amtsblatt erscheint am 16.11.2023 und Redaktionsschluss ist am 06.11.2023 (bis 12:00 Uhr). Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später in der Stadtverwaltung Wilsdruff eingehen, nicht mehr für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können.

Wissenswertes

**HEIMSPIEL
SACHSENLIGA**

SG MOTOR WILSDRUFF
gegen
REICHENBACHER FC

SA. 4.11.23 14 Uhr

SG MOTOR WILSDRUFF II. – SSV NEUSTADT/SACHSEN 11:30 Uhr

PARKSTADION WILSDRUFF

WACKLER Expedition & Logistik | HIWA | AUTOSERVICE TAMME

WWW.WILSDRUFF-FUSSBALL.DE

rock & more e. V. präsentiert zusammen mit dem Verfügungsfonds Wilsdruff

Kinozeit in Wilsdruff
1. Movie Night
im Kleinbahnhof

Checker TOBI
und die Reise zu den fliegenden Flüssen

**FREITAG
3.11.2023**

16:00
Checker Tobi und die Reise zu den fliegenden Flüssen

20:00
Fack ju Göhte

mit Popcorn und Getränken

Unkostenbeteiligung: 2 € bzw. 1 € bis 10 Jahre

WILSDRUFF | Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren

Aufgepasst, der KCW informiert

Am **11. November 2023** ist es endlich wieder so weit. Um **11:11 Uhr** wird uns Karnevalisten der Schlüssel für das Rathaus übergeben und somit die 5. Jahreszeit eröffnet. Dieses Jahr möchten wir es mit euch zusammen richtig krachen lassen.

Stichwort: Hoch die Hände, Wochenende. Nach fünf langen Jahren können wir die Schlüsselübergabe endlich wieder an einem Samstag feiern. Zusammen mit euch, dem Karnevalsclub Kesselsdorf und Mohorn ziehen wir am 11. November 2023, 10:30 Uhr, von der Festhalle Schiene zum Wilsdruffer Markt. Pünktlich um 11:11 Uhr wird uns dann der Schlüssel übergeben. Also kommt doch vorbei und feiert mit uns diesen besonderen Tag. Egal ob Groß oder Klein, wir haben für jeden eine Hand voll Konfetti dabei. Ihr hab noch nicht genug, dann kommt doch gern zu unserer Auftaktveranstaltung am 11. November in der Festhalle Schiene. Unter dem Motto: "44 Jahre unbekannt, die Wikinger auf der Suche nach dem Wilsdruffland!" wollen wir euch auf eine spannende Reise in ein fernes Land einladen. Pssst... Falls euch das Warten zu lang dauert. Am **4. November 2023** findet unser beliebter Trachtengaudi statt. Also holt eure Trachten aus dem Schrank und lasst uns diesen Abend unvergesslich machen. Wir freuen uns auf euch!

Euer Karnevalsclub Wilsdruff

44. Jahre Karnevalsclub Wilsdruff

Trachtengaudi
04.11.2023
mit DJ Woody Da Silou

Faschingsaufstakt
11.11.2023
DJ Power-ShoP

2. Veranstaltung
18.11.2023
DJ Noii

"44 Jahre unbekannt, die Wikinger auf der Suche nach dem Wilsdruffland"

Kartenverkauf ab 18.10.23 in der Parfümerie Lehmann

*In der Festhalle „Schiene“
Freiberger Str. 51, 01723 Wilsdruff*

Wissenswertes

Da lag Musike drin

Kranzniederlegung auf dem Wilsdruffer Hauptfriedhof

Die Veranstaltungshöhepunkte am 7. Oktober 2023 zum Gedenken an Ernst Baumann erinnerten an sein Wirken, welches das kulturelle Leben von Wilsdruff und Umgebung maßgebend über viele Jahre nachhaltig prägte. Ehemalige Schützlinge, die bei ihm lernten, sind

noch immer voll des Lobes und erzählten, wie die Musik ihr Leben veränderte. Bei leichtem Nieselregen gedachten am Morgen auf dem Wilsdruffer Hauptfriedhof dem Musiker und Musikpädagogen anlässlich seines 30. Todestages seine Familie, Wegbegleiter und ehemalige



Schüler, Mitglieder des Artur-Kühn-Vereins, Vivien Ernst, eine Vertreterin des Heimatmuseums und ein Mitglied des Stadtrates. Der Freitaler Musikverein sang „Ave verum“ von Mozart sowie ein slowakisches Heimatlied unter der Leitung von Alexander Sidorok. Die Vorsitzende des Artur-Kühn-Vereins Vivien Ernst sprach zur Persönlichkeit und Bedeutung von Ernst Baumann. Mit seinem Einsatz für das musikalische Leben im Wilsdruffer Land gab er den Menschen nach dem Zweiten Weltkrieg Hoffnung und Zuversicht. Die Stadt Wilsdruff legte zum Gedenken einen Kranz nieder.



Ausstellungseröffnung

Im Anschluss wurde die Ausstellung „Das musikalische Leben in Wilsdruff - Zur Zeit von Ernst Baumann“ in der Sachsenperle auf der Freiburger Straße 46 durch die Vereinsvorsitzende des Artur-Kühne-Vereins eröffnet. Für die Präsentation einzelner Lebensanschnitte wurden bisher unbekannte Informationen aufbereitet. Helmar Federowski skizzierte kurz sein Leben und verwies auf die erfolgreichen Auftritte des Volkskunstensembles zu den Dresdner Musiktagen. Extra neu arrangiert und von vier Mitgliedern des Wilandes Chors gesungen wurde eines der Lieder, welches damals 1956 aufgeführt wurde. Sein Sohn Dieter Baumann dankte dem Artur-Kühne-Verein sowie allen Mitwirkenden und Unterstützern. Er zollte Respekt und Anerkennung für die Aufarbeitung der Unterlagen. Er selbst habe Dinge über seinen Vater erfahren, die er so noch nicht kannte. Abgerundet wurde dieser Veranstaltungsteil mit dem Lied „Am Bergeshang“ aus der Feder von Helmar Federowski.



Ehrung in der Aula

Viel Musik erwartete die Besucher ab 12:00 Uhr in der Aula des Gymnasiums, wo sich ehemalige Baumann-Schüler und Wegbegleiter, aber auch Interessierte zu Begegnungen und Gesprächen trafen. Erneut führte Helmar Federowski durch das Programm. Das Duo Bernstein Gold mit Annegret Bernstein, Solovioline, und Katja Mangold, Gitarre, spielten Stücke von Bach und Paganini. Danach präsentierten Schüler der 7. Klasse des Gymnasiums unter der Leitung der Lehrerin Maren Woye einen Zeitstrahl zur Entwicklung des musikalischen Lebens von Wilsdruff seit dem Mittelalter. Digitalisierte Zeitungen aus dem Heimatmuseum der Stadt Wilsdruff lieferten dafür die Basis. Ein anderer Schüler der Klassenstufe 9 beschäftigte sich mit biografischen Brüchen. So sei Baumann sieben Mal im Zweiten Weltkrieg verwundet gewesen und trug lebenslang den Granatsplitter in sich. 1958 folgte die nicht gerechtfertigte, fristlose Entlassung aus all seinen Ämtern. Er verlor die Stelle als Direktor der Musikschule in Freital. Zahlreiche Volks- und Musikchöre hatten somit keinen Leiter mehr und die von ihm gegründeten Chöre und Musikgruppen lösten sich auf. Vor der Begegnung mit Zeitzeugen erfreuten Maria Brauer und Jago Kirsch, ausgebildet an der Musikschule Freital, mit ihrem Gesang genauso wie Nelly Pappermann am Klavier, Schülerin der Musikschule Wilsdruff, mit einem Stück von Rachmaninow das Publikum. Die Zeitzeugin Uta Adler geb. Freyer berichtete dann beeindruckend von ihrem Lebensweg. Sie betonte, dass ihr das Singen und der Mensch Ernst Baumann nach den Erlebnissen der Bombardierung von Dresden halfen, neuen Halt zu finden. Er bestärkte sie und vermittelte ihr eine sehr gute gesangliche Ausbildung. Fleiß und Disziplin, stets gepaart mit Spaß und Begeisterung, beflügelten ihre musikalische Karriere unter anderem an der Oper in Nürnberg. Aber nicht für jeden Schüler oder jede Schülerin ergab sich durch die Musik ein Beruf. Doch „jeder kann singen und musizieren“, betonte Baumann. Jürgen Menzer gab das Musizieren und Singen emotional Kraft. Der Familie Baumann verdankt er dabei nicht nur musikalische Nahrung. Trotzdem verließ er 1957 seinen Heimatort Grumbach. Als er 1990 nach der politischen Wende zurückkam, hegte er den Wunsch den Menschen und der



Wissenswertes

Stadt mit seiner Arbeit etwas zurückzugeben, um so für die wunderbaren Kindheitsjahre Dank zu sagen. An dieser Stelle danken die Veranstalter und Organisatoren für die großzügige private finanzielle Unterstützung zur Realisierung des Projektes, das inhaltlich in Zusammenarbeit von Arthur-Kühne-Verein, Heimatmuseum der Stadt Wilsdruff und dem Gymnasium Wilsdruff entstand. Dieter Baumann dankte im Namen seiner Familie nicht nur für die Würdigung des Lebenswerkes seines Vaters durch die Stadt Wilsdruff, sondern auch all jenen, welche diesen Tag so lebendig gestalteten. Ein spezieller Dank geht an Ilse Leitsmann, ihre schriftlich fixierten Ereignisse zum kulturellen Leben in der Zeit von 1950 – 1988 hat sie in einer Broschüre für die Nachwelt festgehalten. Der ehemalige Schüler Peter Tschaplik, Professor und Kammermusiker, schickte ein Grußwort. Heinz Hillmann, 25 Jahre an der Staatsoper in Berlin tätig, überbrachte seine Grüße persönlich. Weitere Firmen, Institutionen und Privatpersonen haben durch ihre zum Gelingen des Tages beigetragen. Mit einem vertonten Gedicht von Fallersleben beschlossen die Mitglieder des Wilandes Chor den Ehrentag.

Helga Streubel und Angelika Marienfeldt



10 Jahre Technikverein Sender Wilsdruff e. V.

Im September konnten die Mitglieder des Technikverein Sender Wilsdruff e. V. feierlich ihr 10-jähriges Gründungsjubiläum begehen. Die vergangenen Jahre waren von zahlreichen Aktivitäten und Veranstaltungen zum Rundfunkwesen und der Telekommunikationsgeschichte geprägt. Insgesamt konnte ein erstaunliches Fazit gezogen werden. Der Verein ist kommunal fest verankert und mit den örtlichen Vereinen gut verbunden. Regelmäßige Ausstellungen und Vorträge machten den Verein überregional bekannt. Highlight war das zum Museumstag am 8. September 2019 geschaffene Sendezentrum auf der ehemals genutzten Mittelwellen-Frequenz 1.044 kHz und auf Kurzwelle 6.070 kHz mit einem fünfstündigen Jubiläumssonderprogramm.

Zur Jahreshauptversammlung wurde der Vorstand für das zurückliegende Jahr entlastet und ein neuer Vorstand gewählt. Der bisherige Vorsitzende Jürgen Juhrig beendete seine Tätigkeit und verbleibt weiter im Verein. Als neuer Vorsitzender wurde Harald Strehle gewählt. Seine Stellvertreterin und Schatzmeisterin ist Ilona Salzmann.

Weitere Themen auf der Tagesordnung zur Beratung durch die Vereinsmitglieder waren der eigene Vereinsanteil für das 2. Wilsdruffer Techniktreffen im April 2024 sowie die Erschließung von Fördermöglichkeiten. Ein zentraler Punkt ist nach wie vor die Suche nach einem geeigneten Raum für die Dauerausstellung der geborgenen Technik aus dem Sockelgebäude des Funkturms. Bis jetzt verlief die Suche ergebnislos. Über Anregungen und Hinweise über geeignete Räumlichkeiten würden wir uns sehr freuen. Erfreulich ist, dass unsere Mitgliederzahl stetig steigt. So konnten



wir ein neues Mitglied in den Reihen des Technikvereins willkommen heißen. Gern begrüßen wir weitere an Technik interessierte Mitstreiter. Eine Mitgliedschaft im Verein ist dafür nicht zwingend Voraussetzung. Wer bereits technische Modelle gebaut hat und diese gern ausstellen möchte, ist bei uns ebenfalls gern gesehen. Erreichbar sind wir telefonisch unter 0170 7331613 sowie per E-Mail unter messwagen3@outlook.de

Technikverein Sender Wilsdruff e. V.

Alle Jahre wieder ist Fotoausstellung in Wilsdruff

Trotz Bilderflut im Internet ist ein Erleben von spannenden Fotos im historischen Rathaus von Wilsdruff am Markt ein ganz besonderes Ereignis im Jahr. Diesmal am **25. und 26. November 2023** und wie immer kostenlos. Und wenn Sie Lust haben, eigene Bilder ausgestellt zu sehen, können Sie gern mitmachen. Bitte maximal acht Bilder pro Person und nicht größer als 20 x 30 cm. Auf der Rückseite bitte Namen und ggf. Bildtitel vermerken. Das war es schon bzw. das wird es Ende November. Sicher wird es der neue Kalender für 2024 auch bis zur Ausstellung schaffen.

Matthias Schlönvogt für den Fototreff Wilsdruff



Wissenswertes



„Weihnachten im Schuhkarton“ Geschenkaktion erreicht Kinder rund um den Globus

Die weltweite Geschenkaktion „Weihnachten im Schuhkarton“ der christlichen Hilfsorganisation Samaritan's Purse ist gestartet. Die Idee: Von einem Schuhkarton wird Deckel und Boden getrennt weihnachtlich verziert und mit neuen Geschenken wie Schulmaterial, Hygieneartikel, Spielzeug und Kleidung für ein bedürftiges Kind im Alter von 2 - 4, 5 - 9 oder 10-14 Jahren gefüllt. Bis zur offiziellen Abgabewoche vom **6. bis 13. November 2023** hat dann jeder Zeit, leere Schuhkartons in tolle Schatzkisten zu verwandeln. Wer keine passenden Kartons zur Hand hat, kann unter jetzt-mitpacken.org welche bestellen. Zur Unterstützung der Aktion bittet Samaritan's Purse auch um Spenden. „Im vergangenen Jahr sind einige Kosten stark gestiegen; in jedes beschenkte Kind investierten wir 11,49 Euro“, berichtet Sylke Busenbender, Vorstand von Samaritan's Purse e. V. Auch wer selber nicht mitpacke, sei herzlich eingeladen, die Aktion als Beter oder Spender zu begleiten. Die Geschenke werden später von Kirchengemeinden unterschiedlicher Konfessionen zielgerichtet verteilt. Die Päckchen aus dem deutschsprachigen Raum gehen in diesem Jahr unter anderem nach Bulgarien, Rumänien, Serbien, Ukraine und Weißrussland. Sa-



maritan's Purse – die barmherzigen Samariter trägt das DZI-Spendensiegel und ist Mitglied der Initiative Transparente Zivilgesellschaft. Weitere Informationen und alle Abgabestellen sind unter weihnachten-im-schuhkarton.org oder der Hotline 030-76 883 883 zu erfahren. „Weihnachten im Schuhkarton“ ist Teil der internationalen Aktion „Operation Christmas Child“ der christlichen Hilfsorganisation Samaritan's Purse. Ziel der Aktion ist es, bedürftigen Kindern weltweit zu zeigen, dass Gott sie liebt und durch die Schuhkartons zusammen mit Kirchengemeinden vor Ort die gute Nachricht von Jesus Christus weiterzugeben. Seit 1993 wurden im Rahmen der Aktion über 208 Millionen Geschenkkartons auf die Reise zu Kindern in mehr als 170 Ländern und Regionen gebracht.

Abgabestellen: **Wilsdruff:** Büro der Stiftung & Fam. Martin, Nosseener Str. 4 • **Kesselsdorf:** Bäckerei Müller, Str. des Friedens 13 • **Helbigsdorf-Blankenstein:** Getränke Friebe, Dorfstr. 41

Erdmute Martin

Kreative Autoren, Künstler, Dichter und Heimatforscher für die neue Ausgabe des „Landkalenderbuches 2025“ gesucht!

Sie steht unter dem Jahresthema „Erlebnis Natur – Natur erleben“. Wir würden uns über viele Beiträge aus der Region des Tharandter Waldes freuen. Weitere Hinweise finden Sie unter www.sew-verlag.de. Auf Ihre Beiträge freuen sich alle Leser der Landkalenderbücher.



„Rast unterm Warturm mit Blick zum Lilienstein“, Foto: Friedrich Röhl

Veröffentlichungen Dritter

Die Wasserversorgung Weißeritzgruppe GmbH (WVGmbH) informiert: **Winterfestmachung in der Wasser- versorgung**

Durch Unachtsamkeit und Fahrlässigkeit können im Winterhalbjahr Frostschäden an der Hausinstallation auftreten. Über geborstene Leitungen kann vielfach unbemerkt über die Messeinrichtung erfasstes und damit kostenpflichtiges Wasser ungenutzt abfließen. Hinzu kommen Aufwendungen für notwendige Reparaturen und ggf. die Beseitigung der Wasserschäden.

Wir fordern alle Grundstückseigentümer und Mieter auf, die nachfolgenden Hinweise zu beachten:

1. Bei Frostgefahr Türen und Fenster in der Nähe von Wasserleitungen sowie Wasserzähleranlagen schließen und erforderlichenfalls sofort instand setzen.
2. Freiliegende Leitungen, Wasserzähler- und Abstellschächte an ungeschützten Stellen mit nicht aufsaugendem Material abdecken und isolieren.
3. Wasserleitungen und Wasserzähler in nicht frostfreien Räumen schützen.
4. Sommerleitungen sowie im Winter nicht benötigte frostgefährdete Leitungen sind zu entleeren.
5. Die Straßenkappen der Hausanschlüsse außerhalb der öffentlichen Verkehrsanlagen sollten soweit möglich bzw. im eigenen Interesse der Anschlussnehmer durchgängig eis- und schneefrei gehalten werden.
6. Bei eingefrorenen Leitungen im Haus (Kundenanlage) ist mit dem Auftauen ein Installationsunternehmen zu beauftragen, welches im Installateurverzeichnis der Gesellschaft eingetragen ist. Weitere Informationen zum Installateurverzeichnis können dem Internet unter www.wvvgmbh.de/kundenservice/installateurverzeichnis entnommen werden.
7. **Eingefrorene Wasserzähler und Hausanschlüsse sind unverzüglich der WVGmbH unter der Servicenummer 035202 510421 zu melden.**

Wasserversorgung Weißeritzgruppe GmbH

Über 42.000 Rettungsdiensteinsätze im Jahr 2022

42.010 Rettungsdiensteinsätze hatten die Sanitäter und Notärzte im zurückliegenden Jahr 2022 zu bewältigen. Darunter befinden sich auch 212 Bergrettungseinsätze und sieben Wasserrettungseinsätze. „Die Zahl der Einsätze in einem Jahr unterstreicht die Bedeutung des Rettungsdienstes für die Menschen in unserem Landkreis“, erklärt Landrat Michael Geisler. „Unsere Bürger sind auf eine umfassende notfallmedizinische Versorgung angewiesen und ich danke allen Kräften, die rund um die Uhr für einen Einsatz bereitstehen.“ Als Träger des Rettungsdienstes hat der Landkreis sechs Leistungserbringer mit der Notfallrettung und dem Krankentransport beauftragt. Zur rettungsdienstlichen Versorgung werden im Landkreis am Tage 27 Rettungswagen und fünf Notarzteeinsatzfahrzeuge an 16 Rettungswachen vorgehalten. In der Nacht sind es 19 Rettungswagen und ebenfalls fünf Notarzteeinsatzfahrzeuge. Zur Sicherstellung der rettungsdienstlichen Versorgung im unwegsamen Gelände oder auf Wasserflächen sind spezialisierte Einheiten im Einsatz. Im Bereich der Bergrettung werden durch die DRK Bergwacht fünf Bergrettungsalarmgruppen zur

Verfügung gestellt. Davon befinden sich drei in der Sächsischen Schweiz und zwei im Osterzgebirge. Die DRK Wasserwacht stellt zwei Wasserrettungsalarmgruppen für die Wasserrettung bereit. Diese befinden sich in den beiden Altkreisen. Zur Sicherstellung von Großschadenslagen, einem sogenannten Massenansturm von Verletzten, wird durch den Landkreis in Zusammenarbeit mit den sechs Leistungserbringern ein System von Organisatorischen Leitern Rettungsdienst vorgehalten. Hierzu befinden sich immer vier nicht-ärztliche rettungsdienstliche Führungskräfte in Rufbereitschaft. Zusätzlich gibt es einen Leitenden Notarzt als ärztliche Führungskraft. Um in diesen Ausnahmesituationen über ausreichend Ressourcen zu verfügen, werden im Landkreis aus Kräften des Katastrophenschutzes drei Schnelleinsatzgruppen Sanität vorgehalten. Eine vierte Gruppe befindet sich aktuell im Aufbau. Diese ehrenamtlichen Einheiten unterstützen den Rettungsdienst bei Massenanstürmen von Verletzten mit Personal und Material. Hierzu zählen pro Gruppe ein Gerätewagen Sanität und drei Notfallkrankswagen.

Landratsamt Pirna

Neuaufgabe der Broschüre „Ein Leben lang zu Hause wohnen“ erschienen

Eine heimische und den Bedürfnissen angepasste Wohnsituation spielt bei älteren und pflegebedürftigen Personen aufgrund ihrer individuellen Einschränkungen eine besondere Rolle. Durch gezielte Maßnahmen hinsichtlich Komfort und Selbstständigkeit kann eine angepasste Umgebung maßgeblich zur Verbesserung der Wohn- und Lebensqualität beitragen und dabei helfen, dass Menschen möglichst lange in ihrer vertrauten Umgebung bleiben können. Der Ratgeber „Ein Leben lang zu Hause wohnen“ bietet eine umfassende Orientierungshilfe und behandelt eine Vielzahl von Fragen rund um das Thema Wohnraumanpassung. Das Landratsamt hat nun aufgrund der großen Nachfrage eine zweite Auflage der Broschüre veröffentlicht, die in enger Zusammenarbeit mit der mediaprint in-foverlag GmbH erstellt wurde. Im Ratgeber werden verschiedene Möglichkeiten vorgestellt, wie der Wohnraum individuellen Bedürfnissen und Einschränkungen angepasst werden kann. Während eines Rundgangs durch die Wohnung werden praktische Hinweise und Tipps für Anpassungsmaßnahmen gegeben und wichtige Aspekte hervorgehoben.

Eine beigefügte Checkliste unterstützt dabei, die eigene Wohnsituation zu überprüfen und potentielle Gefahrenstellen zu identifizieren. Darüber hinaus bietet die Broschüre Anregungen bei der Suche nach einer geeigneten Wohnung. Die Neuaufgabe präsentiert außerdem nützliche Alltagshilfen sowie technische Lösungen, die das Leben zu Hause erleichtern und sicherer gestalten können. Der Ratgeber enthält zudem Informationen zu Fördermöglichkeiten für Umbaumaßnahmen, zum Beispiel speziell für Menschen mit eingeschränkter Mobilität. Ab sofort steht die Broschüre in den Städten und Gemeinden des Landkreises sowie den Bürgerbüros des Landratsamtes für alle Interessenten zur Verfügung. Die Broschüre ist ebenfalls online verfügbar.

<https://www.total-lokal.de/publikationen/massnahmen-zur-wohnraumanpassung-im-landkreis-saechsische-schweiz-osterzgebirge-auflage-2-.html> bzw. als Download auf der Seite: <https://www.landratsamt-pirna.de/vernetzte-pflegeberatung.html>

Landratsamt Pirna

Veröffentlichungen Dritter

Die Volkshochschule informiert

Die Volkshochschule präsentiert: Äthiopien

Warum gerade Äthiopien? Die Gründe für die Reise des Ehepaares Weißgeber in das Land, das auch „Dach Afrikas“ genannt wird, sind vielfältig: die grandiose Landschaft des Semien-Gebirges, die Ursprünge des Blauen Nils, jahrtausendalte christliche Tradition mit den wunderbaren Felsenkirchen in Lalibela, die unwirkliche Kulisse der Danakil-Senke und die Traditionen der Völker des Südens. Nach der Beendigung des Bürgerkrieges im umkämpften Gebiet Tigray im Herbst 2022 öffnete sich ein Zeitfenster für einen sichereren Aufenthalt, das Familie Weißgeber für die individuelle Reise im Januar/Februar 2023 nutzte. Eher ungeplant verband sich der gewählte Zeitraum mit dem Erleben des wohl größten Festes der äthiopischen Christen: des Timkaffestes. Die begleitete Fahrt mit einem Landcruiser führte quer durch das Land, in dem über 120 Millionen Menschen leben und das so gar nicht vergleichbar ist mit den üblichen Zielen Afrikareisender. Freuen Sie sich auf den Vortrag von Frau Dr. Weißgeber und lassen Sie sich von unerwarteten Erlebnissen und faszinierenden Bildern überraschen. Mittwoch, den **29. November 2023, 18:00 – 19:30 Uhr**, Stadtbibliothek Freital, kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich unter 03501 710990 oder unter www.vhs-ssoe.de/vhs-unterwegs-weltblicke.

Die Volkshochschule präsentiert: Neuseeland

Ein Bericht mit vielen Bildern von einer Camping-Gruppentour ans andere Ende der Welt, in Neuseeland. Vier Wochen lang reisten Martina und Henry Gölfert von Auckland auf der Nord- bis Christchurch auf der Südinself. Mit vielerlei Aktivitäten wie Mehrtageswanderungen und einer dreitägigen Seekajaktour, aber auch Halbtags- und Kurzwanderungen lernten sie fast das ganze Land kennen und lieben und genossen es, von den Einheimischen immer wieder willkommen geheißen zu werden. Freitag, den **1. Dezember 2023, 19:30 – 21:00 Uhr**, Kuppelhalle Tharandt, kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich unter 03501 710990 oder unter www.vhs-ssoe.de/vhs-unterwegs-weltblicke

Die Volkshochschule informiert über aktuelle Kursangebote

In folgenden Kursen gibt es noch freie Plätze:

23H50214F, Smartphone - Kleingruppenkurs: Donnerstag, 9. November 2023, 16:30 - 19:45 Uhr, 1 x 4 UE, Wilsdruff, Kleinbahnhof, 48,00 Euro

Informationen und Anmeldungen:

Hauptgeschäftsstelle Pirna, Geschwister-Scholl-Str. 2, Tel.: 03501 / 710990, Geschäftsstelle Freital, Bahnhofstr. 34, Tel.: 0351 / 6413748, E-Mail: info@vhs-ssoe.de, Internet: www.vhs-ssoe.de

Adventswanderung im Nationalen GEOPARK Sachsens Mitte Adventswanderung zu Pyramiden und Schwibbögen



Die geführte Rundwanderung, am **3. Dezember 2023**, beginnt am Kurplatz in Kurort Hartha **10:00 Uhr** und führt zu Pyramiden und Schwibbögen der Region. Unterwegs erfahren wir Hintergründe zu diesen weihnachtlichen Elementen. Die Strecke beträgt circa fünf Kilometer und endet am „Imbiss am Waldrand“ in Spechtshausen. Von da aus ist der individuelle Rückweg zum Kurplatz problemlos.

Der Unkostenbeitrag, EW: 5,00 Euro, Ki: frei. **Ab 14:00 Uhr** findet ein Vortrag „Weihnachtliches zwischen Freital und Freiberg - Rund um den Tharandter Wald“ statt. Anmeldung erwünscht: F/AB: 035203 2530, bzw. Email: moegel_bs@web.de

Rolf Mögel
Gästeführer ERZGEBIRGE



EVANGELISCHES GYMNASIUM THARANDT
Evangelisches Gymnasium Tharandt - Schulberg 2, 01727 Tharandt
Telefon: 035203 37664 - Internet: www.evangelisches-gymnasium-tharandt.de

HERZLICHE EINLADUNG
ZUM TAG DER OFFENEN TÜR AM 1. 12. 2023
15 bis 18 Uhr

SOWIE ZUM INFORMATIONEN-ELTERNABEND AM 7. 12. 2023, 19 UHR

SCHUL-ATMOSPHERE ERLEBEN
FÜHRUNGEN DURCH DAS GEBÄUDE
INS GESPRÄCH KOMMEN
SCHUL-CAFÉ
LEGO-PROJEKT
OSTSEELAGER
DRUCKWERKSTATT
EXPERIMENTE MIT EIS
GOLDSUCHER
SPORT UND SPIEL
EINBLICKE IN DEN PROFILUNTERRICHT
WAS MEINEN WIR MIT EVANGELISCH?
INFO-STAND
WARUM LATEIN COOL IST
KURZFILME
MUSIK
KINDERSCHMINKEN
UND VIELES MEHRI

Kulturstiftung Freistaat Sachsen: Kleinprojektfonds Kleinere Kunst- und Kulturprojekte in ländlichen Regionen Sachsens

Mit dem Kleinprojektfonds fördert die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen Kunst- und Kulturprojekte in den ländlichen Regionen Sachsens. Das besondere Anliegen des Kleinprojektfonds ist die Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements in den ländlichen Regionen Sachsens. Deshalb werden durch das Programm vorrangig Vorhaben lokaler Akteure für ein lokales Publikum gefördert, angefangen von Theateraufführungen, Konzerten und Lesungen über Ausstellungen und künstlerische Workshops bis hin zu Kulturprogrammen bei kleineren Stadt- oder Dorffesten. Das Programm bietet kleineren Projekten eine unkomplizierte und kurzfristige Fördermöglichkeit. Beantragt werden können 500 bis 5.000 Euro. Eine Antragstellung für Kleinprojekte im ländlichen Raum ist ab 15. Januar 2024 wieder möglich. Nähere Informationen unter: <https://www.kdfs.de/foerderung/programmfoerderung/kleinprojektfonds>

Kulturstiftung Freistaat Sachsen

Veröffentlichungen Dritter

Die KISS Pirna informiert:

Interessenten zur Gründung einer Selbsthilfegruppe für Patienten mit somatoformen Störungen aus dem Raum Freital gesucht. Wir als KISS unterstützen die Gründung einer Selbsthilfegruppe, die sich mit dem Thema somatoforme Störungen befasst. Ziel ist es, eine Gruppe von Betroffenen aufzubauen, die sich gemeinsam untereinander über die vielfältigen Beschwerden austauschen, sich gegenseitig unterstützen können und neue Wege zum Umgang

mit diesen Beschwerden finden. Somatoforme oder auch funktionelle körperliche Störungen sind dauerhafte oder wiederholt auftretende körperliche Beschwerden an verschiedenen Stellen am Körper, die nicht auf eine organische Krankheit zurückzuführen sind. Viele Betroffene leiden an Schmerzen, Herz-Kreislauf-Störungen oder Verdauungsbeschwerden wie Reizdarm. Jeder Betroffene hat individuell unterschiedliche Ausprägungen seiner Symptome. Sie

haben Interesse als Betroffener diese Gruppe mit aufzubauen und daran teilzunehmen? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen Jana Nöckel, Schillerstraße 35, 01796 Pirna/Copitz, Telefon 03501/ 582713, kiss-pirna@buergerhilfe-sachsen.de

Bürgerhilfe sachsen e. V.

Die Feuerwehr berichtet

Einsatzübung am Altenpflegeheim Katharinenhof in Wilsdruff



Feuerwehreinsätze fordern nicht selten Spezialwissen und körperliche Fitness. Um diese regelmäßig zu überprüfen und die Zusammenarbeit zwischen unseren zwölf Ortsfeuerwehren stets auf einem sehr hohen Level zu halten, führen wir unterschiedliche Formen der Aus- und Weiterbildung durch.

Am Freitag, den 20. Oktober 2023 stand eine komplexe Übung auf dem Plan. Das Übungsszenario wurde den Kameraden über einen digitalen Funkmeldeempfänger mitgeteilt: Brandmeldeanlage. Dieses Einsatzstichwort kommt regelmäßig vor und es sind häufig Routineeinsätze durch Fehlalarmlösungen. Dieses Mal entpuppte sich die vermeintliche Fehlalarmlösung als Real-einsatz im Übungsbetrieb. Ziel dieser Übung war es, dass der Einsatzleiter schnell erkennt, dass es sich um einen „realen“ Einsatz handelt und alle weiteren wichtigen Maßnahmen

schnell einleitet. Zu den Nachfolgenden Maßnahmen gehören unter anderem:

- Nachalarmieren weiterer Kräfte und Mittel
- Evakuierung / Retten von Personen aus betroffenen Gebäudeteilen
- Aufbau einer stabilen Wasserversorgung
- Einleiten einer effektiven Brandbekämpfung
- Medizinische Versorgung und Unterbringung von evakuierten Personen
- und viele mehr

Die für die Einleitung dieser Maßnahmen ist der Einsatzleiter verantwortlich. Dieser koordiniert binnen weniger Minuten alle wichtigen Aufgaben und legt die Strategie zu Bewältigung und Beseitigung von Gefahren fest. Unterstützt wird er von Abschnittsleitern und Einheitsführern, welche heruntergebrochen kleine Einheiten mit entsprechenden Aufträgen ausführen.

Bei dieser Einsatzübung sind 44 Kameradinnen und Kameraden der folgenden Ortswehren zum Einsatz gekommen:

- Wilsdruff
- Grumbach
- Kesselsdorf

Foto oben: Der Angriffstrupp bereitet seinen Innenangriff vor • Foto links unten: Weitere Atemschutztrupps stehen zum Einsatz bereit • Foto rechts unten: Löschgruppenfahrzeug steht zur Entnahme von Geräten für den Brandeinsatz nah an der Einsatzstelle



Die Feuerwehr berichtet



Foto oben links: Letzte Klärung mit dem Gruppenführer – danach geht es zur Menschenrettung ins Gebäude • Foto mitte links: Die Drehleiter steht im Bereitstellungsräum, während der Gerätewagen Logistik eine stabile Wasserversorgung aufbaut • Foto mitte rechts: Besonders wenn es dunkel wird ist eine ausreichende Beleuchtung erforderlich. Mit tragbaren Stativen und Flutlicht wird diese Aufgabe schnell gemeistert.

Schrottsammlung der Kinderfeuerwehr Wilsdruff

Am Samstag, den 21. Oktober 2023 führte die Kinderfeuerwehr Wilsdruff eine Schrottsammlung am ehemaligen Krusemarkt in Wilsdruff durch.

Viele Wilsdruffer nutzten die Gelegenheit, Schrott zu entsorgen und damit die Nachwuchsarbeit der Freiwilligen Feuerwehr Wilsdruff zu fördern. Die Betreuer unserer Kinderfeuerwehr freuen sich sehr, dass die Kasse wieder etwas gefüllt werden konnte. So lassen sich attraktive Angebote für den kleinsten Feuerwehrynachwuchs einfacher realisieren.

Sollten Sie uns mit Sachspenden oder finanziellen Mitteln unterstützen wollen, können Sie gern mit uns in Kontakt treten.

Team Öffentlichkeitsarbeit

Maskottchen „Ralf“ überwacht das der Container gut gefüllt wird



- Limbach
- Kaufbach
- Mohorn
- Rettungsdienst

Nachdem drei vermisste Personen gefunden und gerettet wurden, war der Übungseinsatz beendet. Als alle Kameradinnen und Kameraden Ihre Ausrüstung wieder verstaut hatten, wurde die Übung von der Übungsleitung ausgewertet. Wir danken dem Team vom Katharinenhof für die Möglichkeit einer Übung.

Team Öffentlichkeitsarbeit

Die Feuerwehr berichtet

Maschinisten trainieren den Umgang mit Fahrzeug und Beladung



Die Kameraden führten die Ausbildung im Tharandter Wald durch.

Wasserentnahme aus offenem Gewässer



Am Samstag, 21. Oktober 2023 trafen sich Maschinisten der Ortswehren Herzogswalde und Mohorn/Grund, um das jährliche Training mit der Technik zu absolvieren. In diesem Jahr wurde die sonst nur mit dem Mohorner Löschfahrzeug durchgeführte Ausbildung um das Einsatzfahrzeug der Ortswehr Herzogswalde ergänzt. Beide Fahrzeuge sind nahezu baugleich und wurden erst im Dezember 2021 in Dienst gestellt. Schwerpunkt der Ausbildung war die Wasserförderung. Auch wenn Brandeinsätze glücklicherweise selten auftreten, muss im Ernstfall jeder Handgriff sit-

zen. Der Maschinist muss in der Lage sein, nur mit Hilfe der Manometer an der Pumpe die Lage richtig einzuschätzen. Oft liegt der Brandherd außerhalb seines Sichtbereiches. Platzt beispielsweise ein Schlauch im weiteren Verlauf der Wasserförderung, muss der Maschinist dies an der Pumpe erkennen können. Mit Hilfe der jährlichen Übung nur für die Maschinisten werden die Handlungsabläufe intensiv wiederholt und gefestigt.

Team Öffentlichkeitsarbeit

Neue Garage für die Jugendfeuerwehr in Mohorn

In Mohorn entsteht zurzeit eine neue Garage auf dem Platz zwischen dem Lokschruppen und dem Gerätehaus der Ortswehr Mohorn/Grund. Ziel ist es, bessere Bedingungen für die Arbeit der Jugendfeuerwehr zu schaffen. So soll in einer Hälfte der Garage das Equipment für die Wettkämpfe der Jugendfeuerwehr untergebracht werden. Die andere Hälfte ist für den Mohorner Heimatverein vorgesehen. Bisher wurden bereits eine Stützwand aus Gabionen sowie eine Bodenplatte hergestellt. Im weiteren Bauverlauf wird die Garage in einer Holzkonstruktion errichtet. Das Bauwerk soll je nach Witterung in den nächsten Wochen spätestens im Frühjahr bezugsfertig sein.

Team Öffentlichkeitsarbeit

Der Baufortschritt auf dem Platz neben dem Lokschruppen Mohorn



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Oberschule Wilsdruff

14. A(u)ktionstag Unternehmen der Oberschule Wilsdruff

Mit einer guten Tradition fortführend, hat in September 2023 die jährliche kleine Jobmesse, der mittlerweile 14. A(u)ktionstag der Oberschule Wilsdruff stattgefunden. Auch in diesem Jahr sind 59 Unternehmen aus unserer Region und weiterbildende Berufsschulzentren unserer Einladung in die Saubachturnhalle gefolgt, um uns im Rahmen der Praktikums- und Berufsfindung zu unterstützen. Die Schüler der Klassen acht und neun der Oberschule Wilsdruff, des Gymnasiums Wilsdruff und der evangelischen Oberschule Klipphausen konnten sich vor allem bei ortsansässigen Betrieben über Praktikums- und Ausbildungsmöglichkeiten informieren. Die Palette der Unternehmen aus Industrie und Handwerk reichte vom kaufmännischen, über den technischen Bereich bis hin zu den Pflegeberufen. Diese stellten ihre zahlreichen Ausbildungsmöglichkeiten an informativ gestalteten Ständen in den verschiedenen Berufsgruppen vor. Schüler und auch ihre Eltern nutzten die Gelegenheit, den Vertreter der Unternehmen und Berufsschulzentren gezielt Fragen zu stellen. Sie informierten sich über Ausbildungsbedingungen und die Weiterbildungsmöglichkeiten nach dem Berufsabschluss. Das beiderseitige Interesse unserer Schüler, mehr über Ausbildung direkt vom Unternehmen zu erfahren und der Schulen und Ausbildungsbetrieben, interessierte Auszubildende zu bekommen, war groß. Bedanken möchten wir uns bei der Stadtverwaltung Wilsdruff für die Bereitstellung der optimalen Räumlichkeiten und bei den Schülerinnen der 10. Klasse, welche die Serviceaufgaben auch in diesem Jahr bravurös gemeistert haben. Diese Veranstaltung hat sich als ein fester Bestandteil der Berufsorientierung integriert. Und so wird auch im September 2024 unser 15. A(u)ktionstag stattfinden. Bedanken für die Unterstützung möchten wir uns in diesem Jahr bei den folgenden Partnern:

Adolph-Kolping-Schule Dresden/ Schule für Kosmetik, Akademie für berufl. Bildung gGmbH, AMAND Umwelttechnik Grumbach GmbH & Co. KG, Arnhold Heiztechnik GmbH, Baier GmbH, Berndt Rohr- und Kanalservice GmbH, BFW Bau, BGH Edelstahlwerke GmbH, BSZ Agrarwirtschaft Außenstelle Altroßthal, BSZ Freital-Dippoldiswalde, BSZ für Dienstleistung, Gestaltung und Sozialwesen, BSZ Meißen-Radebeul, DRK Kreisverband Freital, DRV Deutsche Rentenversicherung, Elbe Flugzeugwerke GmbH, Eiffage Infra-Ost GmbH, Fäth GmbH, Flyeralarm Industrial Print GmbH, Galabau Sachsen, Gebrauchtgüterzentrum Klipphausen, LRA - Grüne Berufe, Helios Weißeritztal-Kliniken - Klinikum Freital, Hermann Meyer KG, HIW Hoch- und Ingenieurbau Wilsdruff GmbH, IFB Eigenschenk + Partner GmbH, Infineon, JVA Dresden, K & S Seniorenresidenz Wilsdruff, Katharinenhof, Koenig & Bauer AG, Kreishandwerkerschaft Südsachsen, Landkreisverwaltung Pirna, L. Wackler Wwe. Nachf. GmbH, LTB Leitungsbau GmbH, MEA Metall- und Elektroausbildung gGmbH, Medicplus, Metallbau Hanschmann, Mitteldeutscher Gartenbauverband, Möbel Kraft, Pflegedienst Wilsdruff, PMG Precision Mechanics Group, Schulen der HOGA/, Schloss Albrechtsberg g SchulgmbH, Spedition A. Hanitzsch, Städtisches Klinikum Dresden, Stadtverwaltung Wilsdruff, Stern Auto GmbH, Teichmann Bau GmbH, Tenneco, TL Concept GmbH, unitrans Hauptvogel GmbH, Unser Bäcker, Viessmann Kältetechnik Ost GmbH, Von Ardenne GmbH, Volksbank Dresden-Bautzen eG, Walzengießerei Coswig GmbH, Warmbold Energie & Klima GmbH, WIMA Wilsdruffer Maschinen- und Anlagenbau GmbH, Zahnarztpraxis Dr. Pustlauk/ Beeskow, ZEG Holz und Kunststoff EG

Ina Müller, Verantwortliche Lehrerin und Organisatorin

Schulen und Hort

- Evangelische Grundschule Grumbach, Tharandter Straße 8035204 48601
- Grundschule Mohorn, Schulberg 10035209 20403
Hort035209 299554
- Grundschule Oberhermsdorf, Hauptstraße 240351 6502429
Hort0351 6505111
- Grundschule Wilsdruff, Nossener Straße 21 a .035204 463-830
Hort035204 463-840
- Oberschule Wilsdruff, Gezinge 12035204 463-700
- Gymnasium Wilsdruff, An der Schule 9035204 463-420
- Musikschulverein Wilsdruff e. V., Nossener Straße 20 . .035204 463-201

Kindertagesstätten

- Eigenbetrieb Kindertagesstätten Wilsdruff035204 463-888
Nossener Straße 20
- Kindertagesstätte Blankenstein, Kirchweg 4035209 20692
- Kindertagesstätte Braunsdorf, Ernst-Thälmann-Straße 1 .035203 39978
- Kindertagesstätte Grumbach, Friedensstraße 1 a035204 48630
- Kindertagesstätte Grumbach II, Friedensstraße 1 b . . .035204 392464
- Kindertagesstätte Herzogswalde Am Rosengarten 1 a . .035209 299378
- Kindertagesstätte Kesselsdorf AWO, Grumbacher Straße 7 . .035204 47176
- Evangelisches Kinder- und Familienhaus Kesselsdorf, Fröbelweg 1 . .035204 393730
- Kindertagesstätte Mohorn, Schulberg 11035209 20391
- Kindertagesstätte Haus 1 Wilsdruff, Struthweg 11035204 29460
- Kindertagesstätte Haus 2 Wilsdruff, Landbergweg 14035204 48370
- Kindertagesstätte Wilsdruff, An der Schule 7035204 48574

Dorfgemeinschaftshäuser

- Blankenstein035209 21302
- Braunsdorf0351 65854572
- Grumbach0174 3042595
- Helbigsdorf035209 20682
- Herzogswalde035209 339776
- Kaufbach035204 40369
- Kesselsdorf035204 47172
- Kleinopitz0178 6884847
- Limbach0162 5385401
- Mohorn0174 3071994
- Wilsdruff035204 394242

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte Sonnenschein Haus 1, Wilsdruff

Große Sammelaktion

Auch in diesem Herbst sammeln wir nicht nur Blätter, Kastanien und andere Herbstfrüchte für unseren Kindergarten Sonnenschein. Wir sind wieder fleißig unterwegs gewesen und sammelten Altpapier. In unserer Altpapiersammelwoche vom 16. Oktober 2023 - 20. Oktober 2023 waren alle Kindergartengruppen unserer Kita in verschiedenen Straßen in Wilsdruff unterwegs und sammelten die bereitgelegten Zeitungspakete ein. Wir sind immer ganz aufgeregt, wie viel es wohl diesmal werden wird. Die Raupengruppe hat diesmal 360 Kilogramm Zeitungspapier gesammelt. Vielen Dank an Herrn Honscha, der uns tatkräftig dabei unterstützt hat. Wir sind gespannt wie viel Tonnen die anderen Gruppen zusammen bekommen. Bei unserer letzten Aktion im Frühjahr haben wir drei Tonnen gesammelt. Das hat uns sehr stolz ge-



macht. Der Erlös kam in diesem Jahr vor allem den Lämmchen, unseren Kleinsten im Haus, in Form eines Gartenspielgerätes zugute. Auch im nächsten Frühjahr wollen wir wieder Zeitungen



sammeln. Wir freuen uns schon darauf.

Die Raupengruppe mit Frau Beißig und Frau Kern

Neuer Spielturm für die Lämmchen



Hurra, Hurra, endlich ist es da, unser neues Spielgerät.

Lange mussten die Lämmchen warten. Im September war es dann soweit. Herr Liebe unser Hausmeister baute zusammen mit seinen Helfern unseren neuen Krippenspielturm mit Rutsche auf. Ein großes Dankeschön richten wir an die Tischlerei OTTO, die uns beim Aufbau tatkräftig unterstützte. Die kleinen Lämmchen-Kinder bestaunten das täglich wachsende Spielgerät. Am 11. Oktober 2013 war der große Tag gekommen. Wir konnten unseren Kletterturm einweihen und nacheinander um die Wette rutschen. Das war ein Spaß.

Die Lämmchenkinder mit ihren Erzieherinnen Frau Weigelt, Frau Loibl und Frau Rinkewitz

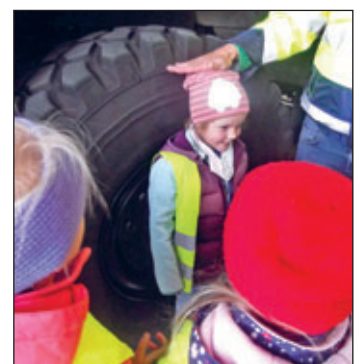
Kindertagesstätte Sonnenschein Haus 2, Wilsdruff

Vorschulabenteuer

Hallo, wir sind die Käferkinder aus der Kita „Sonnenschein“ Haus 2 und sind eine von drei Vorschulgruppen unseres Kindergartens. Da wir bald in die Schule kommen, lernen wir schon ganz fleißig und sind auch wissbegierig. Nachdem einige Kinder unserer Gruppe in den Ferien mit dem Flugzeug geflogen sind, wollen wir nun erfahren, wie es auf einem Flughafen aussieht. Unsere Erzieherinnen buchten auf dem Flughafen in Dresden den „Maxiflughafenrundgang“. Am 18. Oktober 2023 zogen wir mit Vorschulshirt und Warnweste Richtung Dresdner Flughafen los. Für uns war schon die Bus- und Zugfahrt ein tolles Abenteuer. Auf dem Flughafen angekommen, mussten wir gleich unsere Jacken ausziehen und ab ging es durch die Sicherheitskontrolle. Nun waren wir „hinter den Kulissen“ des Flughafens. Wir durften mit dem Flughafenbus fahren und zwei Flugzeuge bei der Startvorbereitung beob-

achten und sahen ganz nah, wie die Flugzeuge von der Startbahn abhoben und in den Wolken verschwanden. Besonders interessant war es auch bei der Flughafenfeuerwehr. Das größte Feuerwehrauto heißt „Panther“ und hat in seinem Wassertank eine Wassermenge von 125 Badewannen. Da haben wir wirklich gestaunt. Außerdem sind die Räder der Feuerwehr so groß wie ein Vorschulkind, wir haben uns davorgestellt und abgemessen. Nach der 1,5 Stunden Führung waren wir voller Wissen, tollen Eindrücke und Erlebnissen, „fix und fertig“. Da schmeckte uns das Mittagessen aus der Brotdose im Flughafenfoyer gleich doppelt so lecker. Wir Käferkinder hatten einen wirklich schönen Vorschulflugtag und unseren Erzieherinnen Frau Lau und Frau Molzon hat es auch sehr gut gefallen. Wir Käferkinder sind schon ganz gespannt auf den nächsten schönen Ausflug. Mal sehen wohin es da geht.

Käferkinder mit Frau Lau und Frau Molzon



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Am Heidelberg“, Mohorn

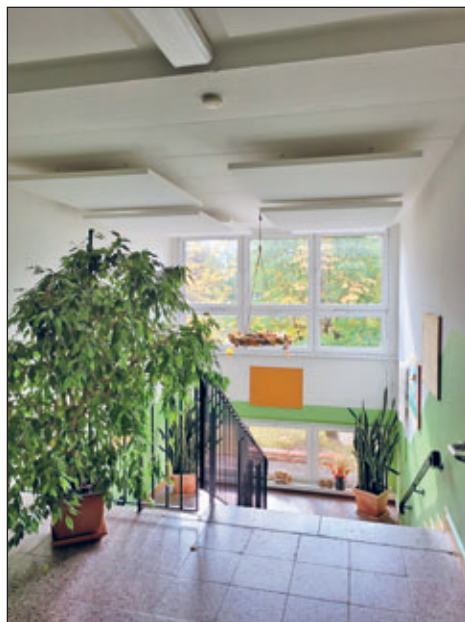
Zwei ereignisreiche Wochen vor den Herbstferien in der Kita „Am Heidelberg“

In den letzten beiden Septemberwochen vor den Herbstferien ist bei uns im Haus viel passiert. Der erste Besucher war am Montag, den 18. September 2023 Patrick Thiele von „kindershooting“, welcher schon morgens 7:00 Uhr einflog, um alle Vorbereitungen für zwei Tage Fotoshooting vorzubereiten. Patrick – ein energiegeladener junger Mann – entlockte jedem Kind mit seiner spritzigen Art ein herzliches Lachen.

Die nächsten Beiden waren zwei Monteure der Firma Aktroda GmbH. Sie hatten den Auftrag verschiedene Elemente zur Verbesserung des Schallschutzes zu installieren. So ist zum Beispiel im Treppenhaus, welches auch Ende August einen neuen Anstrich erhielt, ein überaus großer Unterschied spürbar. Die Schallschutzsegel, welche hier von der Decke hängen, nehmen den Schall und sorgen für einen angenehmen Klang. Ebenso wurden Akustikelemente in allen Garderoben, in den Sanitärbereichen im Obergeschoss, in den Gruppenzimmern im Sonnenkäfer und Feldmäuse und im Mehrzweckraum installiert. Mit der verbesserten Akustik ist wieder ein Beitrag geleistet zur besseren Gesundheit für Kinder und Personal. Ab Mittwoch stand mit dem Malermeister Maucksch das nächste Gewerk in den Startlöchern. Im Gruppenzimmer der Feldmäuse, welche nun seit Oktober den Kindergarten stürmen, wurde innerhalb von zwei Tagen eine Wand ausgebessert und rundherum lässt neue Farbe den Raum erstrahlen. Für die baulichen Maßnahmen in unserem Haus sagen wir dem Träger „Eigenbetrieb Kindertagesstätten Wilsdruff“ herzlichen Dank. Von Mittwoch, dem 20. September 2023 bis Freitag, dem 29. September 2023 begleitete uns alles rund um die Erntefestwoche. Wir starteten mit dem ausbuddeln unserer selbst angebauten Kartoffeln und Möhren, denn wir wollten wie jedes Jahr auch diesen Herbst unsere eigene Kartoffelsuppe kochen. Es kamen herrliche Knollen unter der Erde zum Vorschein. Am 27. September 2023 stand

uns wieder unsere liebe Andrea Rösler, welche viele Jahre als technische Kraft und „gute Fee“ in unserem Haus tätig war, mit Rat und Tat zur Seite und kochte mit und für die Kinder unheimlich leckere Kartoffelsuppe. Liebe Andrea, dafür danken wir dir von ganzem Herzen. Mit den gespendeten Gaben aller Familien besuchten wir Montag Frau Vödisch in der Kirche und lauschten den Worten zum Erntedank und betrachteten das toll geschmückte Gotteshaus und die vielen Gaben, welche schon vor dem Altar lagen. An den restlichen Tagen wurde in den Gruppen alles rund um den Apfel besprochen, es roch nach leckerem Backwerk, es wurde gebastelt, gemalt und nach der Pilzberatung für die Vorschüler wurden auch diese nochmal unter die Lupe genommen.

Am Donnerstag, dem 28. September 2023 stand am Vormittag noch eine Brandschutzübung auf der Tagesordnung. Daniel Semich besuchte uns dazu und erklärte in jeder Gruppe was bei einem Feueralarm zu tun ist und dass wir das im Anschluss dann auch üben wollen.



Alle waren aufgeregt, wie es wohl werden wird. Als schließlich der Alarm ausgelöst war, ging es ganz schnell. Durch das Treppenhaus durften wir nicht mehr, weil dort der ausgedachte Brand den Weg versperrte. Also rutschten alle aus dem Obergeschoss durch die Rutsche, alle aus dem Untergeschoss verließen das Gebäude durch den Nebenraum der Heidelbergschnecken. Herr Semich lobte am Sammelpunkt alle, dass wir uns so zügig draußen eingefunden haben. Am Abend fand noch, vor den Gruppenelternabenden, unser diesjähriger Elternabend als Gesamtelternabend zum Thema Sprache statt. Wir danken Frau Helbig von der Mohorner Grundschule, dass sie vielen interessierten Eltern und uns fachlich versierten Einblick in die Sprachentwicklung gewährte, viele Tipps an die Hand gab und Fragen beantwortete. Nach so vielen Eindrücken und Erlebnissen in zwei Wochen konnten wir Anfang Oktober erst einmal in zwei ruhige Herbstferienwochen starten.

Das Team „Am Heidelberg“

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Natur-Kinderland“, Grumbach

So eine Überraschung

Bei den Kleeblättern ist immer etwas los. Nach einer Mittagsruhe im Oktober war auf einmal eine neue Kuschecke im Gruppenzimmer. Diese leuchtet sogar im Dunkeln. Natürlich wurde sie von allen Kleeblättern so-



fort getestet und für sehr kuschelig bewertet. War da schon der Weihnachtsmann im Spiel und hat gesehen, dass die Kleeblätter schon ganz schön groß geworden sind? Auf jeden Fall haben alle ganz viel Spaß mit ihrer neuen Kuschecke. Die Kleeblätter aus dem Natur-Kinderland Grumbach und Frau Selinger danken ganz herzlich dem Autohaus Bernhardt GmbH mit Familie Wiek-Bernhardt für die großzügige Spende.

Natur-Kinderland – Frau Selinger

Ev. Kinder- und Familienhaus „St. Katharinen“, Kesselsdorf

Tooor!

Nun ist es fast soweit und die Kinder vom evangelischen Kinder- und Familienhaus können bei fast jedem Wetter im Garten Fußball spielen, ohne hinterher wie die kleinen Ferkel auszusehen. Denn Dank der großen Spendenbereitschaft zum Kinderhausgeburtstag von Firmen und Privatpersonen, dem Träger und der Aktivität des Fördervereins und des Elternrates ist es uns gelungen in ganz kurzer Zeit das nötige Geld für einen kleinen Kunstrasenplatz einzusammeln und der Aufbau konnte starten. Vertreter von der Volksbank Dresden – Bautzen e.G. konnten sich schon bei der Übergabe ihres Schecks davon überzeugen. Die Kinder beobachten sehr genau die Baufortschritte und warten sehnsüchtig auf den ersten Anpfiff. Vielen



Dank für all die großzügige Unterstützung an alle Spender. Durch die Baumaßnahmen war das Spiel im Garten etwas eingeschränkt, aber durch unser Naturprojekt „Matsch mit Medien“ zum Thema Spinnen, waren die Kinder sehr be-



schäftigt und waren alle sehr interessiert viele interessante Sachen über die Spinnen zu erfahren, diese selbst zu suchen und zu basteln.

Katrin Däßler, Erzieherin

Kirchennachrichten

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinden Grumbach, Kesselsdorf und Wilsdruff-Limbach

Grumbach

05.11.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst (K)
12.11.	09:30 Uhr	Predigtgottesdienst zum Beginn der Friedensdekade (K)
19.11.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst zum Volkstrauertag (K)
26.11.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst (K)

Kesselsdorf

12.11.	09:30 Uhr	Kirchweihgottesdienst mit Erstabendmahl der Konfirmanden (K)
19.11.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst zum Volkstrauertag (K)
22.11.	09:30 Uhr	Abendmahlgottesdienst
26.11.	10:30 Uhr	Predigtgottesdienst mit Posaunenchor (K)

Limbach

26.11.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
--------	-----------	---------------------

Wilsdruff

05.11.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
11.11.	17:00 Uhr	Andacht zum Martinsfest mit Umzug
19.11.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
21.11.	10:00 Uhr	Gottesdienst in der K&S Seniorenresidenz
22.11.	17:00 Uhr	Konzert zum Buß- und Bettag, Abschluss Friedensdekade
26.11.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst mit Chor
28.11.	10:00 Uhr	Gottesdienst im Katharinenhof

(K) = mit Kindergottesdienst

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mohorn, Herzogswalde, Blankenstein, Helbigsdorf

So, 05.11.	10:00 Uhr	Jänergottesdienst in Mohorn
So, 12.11.	10:00 Uhr	Drittlt. So.d. KJ in Blankenstein
So, 19.11.	10:00 Uhr	Vorl. So. d. KJ Kirchweih mit Abendmahl in Mohorn
So, 22.11.	10:00 Uhr	Buß- und Bettag in Helbigsdorf

Gottesdienste der katholischen Kirche St. Pius X Wilsdruff

Fr, 03.11.	18:30 Uhr	Anbetung
So, 05.11.	10:30 Uhr	Heilige Messe St. Benno Meißen
Di, 07.11.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Fr, 10.11.	18:30 Uhr	Rosenkranz
So, 12.11.	10:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Fr, 17.11.	18:30 Uhr	Rosenkranz
Sa, 18.11.	18:00 Uhr	Heilige Messe

Alle Termine unter Vorbehalt. Bitte beachten Sie auch die aktuellen Ausgänge im Schaukasten.

Besondere Veranstaltungen

Wir laden herzlich zur Buchlesung „Die schwarze Kompanie“ am Donnerstag, **9. November 2023, 19:00 Uhr**, in den Gemeindesaal Kesselsdorf, Christian-Klengel-Str. 17, ein. Sven Jähnichen (Jahrgang 1957) absolvierte von November 1976 bis April 1978 den Grundwehrdienst bei den Grenztruppen der DDR. In einem 2020 erschienenem Buch berichtet er über das Erlebte - seinen Dienstalltag als Grenzsoldat, den er in Briefen und privaten Aufzeichnungen festgehalten hat.

Die Kirchgemeinde Wilsdruff - Limbach möchte alle Kinder zum **Martinsfest** einladen. Ihr erfahrt zu diesem Fest, wer Martin war und warum wir heute noch an Ihn denken. Wir treffen uns in Wilsdruff am Sonnabend, **11. November 2023, 17:00 Uhr**, in der St. Nicolaikirche. Anschließend findet der traditionelle Laterneumzug statt.

Friedensgebete in Wilsdruff am **13., 17. und 20. November 2023, jeweils 19:00 Uhr**.

Konzert für Trompete und Orgel mit Joachim Karl Schäfer und KMD Prof. Matthias Eisenberg am Buß- und Bettag, den **22. November 2023, 17:00 Uhr**, in der St. Nicolaikirche Wilsdruff, steht als Abschluss unserer gemeinsamen Bemühungen und Gebete für den Frieden. Eintritt 10,00 Euro, Kinder bis 14 Jahre frei.

Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **6. November 2023**, findet **19:00 Uhr**, in Oberhermsdorf, Hauptstraße 1, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Rainer Rechenberger
Ortsvorsteher

Ortschaftsratssitzung

Am **4. Dezember 2023**, findet **19:00 Uhr**, im Vereinshaus SG 90 Braunsdorf, Ernst-Thälmann-Straße 29, in Braunsdorf, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Rainer Rechenberger
Ortsvorsteher

Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Senioreng Geburtstagsfeier in Braunsdorf

Am 19. Oktober 2023 feierten alle „Geburtstagskinder“ der vergangenen Monate gemeinsam im Vereinshaus. Der Raum war festlich herbstlich geschmückt. Ein kleiner Kürbis mit Blumenschmuck war besonders schön. Für Jeden lag ein kleines Präsent am Platz. Mit einem Geburtstagsgedicht begrüßte uns Martina Noack und wünschte nochmals allen Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit sowie Wohlergehen. Dank der Spon-



soren waren Kaffee und Kuchen sowie das Programm kostenfrei. Der herzliche Applaus galt: Autohaus Wolfram Schelsky, Sanitär- und Heizungstechnik Andre Vogt, Sylke Fischer von der „Löwen-Apotheke Wils-

druff sowie lieben Seniorinnen. Danke für eure Treue als Sponsoren. Unser Bürgermeister, Ralf Rother, freute sich wieder bei uns zu sein und gratulierte recht herzlich. Schon vor der offiziellen Eröffnung des Vereinshauses feierten die Senioren ihr Sommerfest. Immer ist die „Hütte“ voll, wenn die Senioren feiern und damit wird das Vereinshaus sehr gut genutzt. Es ist aber auch ein Lob an die Seniorinnenbetreuung Braunsdorf. Wie



bereits zur Weihnachtsfeier 2022 begrüßten wir nach Kaffee und Kuchen das Gesangsduo Rica und Heinz aus Ruppendorf. Es begann mit „Weil du heut Geburtstag hast“ und alle sangen gleich kräftig mit. Sie spielten schöne alte Schlager, Lieder aus Österreich und von Anton Günther sowie Seemannslieder. Es gab „kein Bier auf Hawaii“ aber im Vereinshaus, nur



Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

der Bürgermeister ging leer aus. Heinz hatte dazwischen immer einen Witz bereit:“ Der Junge fragt seinen Vater, wo liegt Albanien? Der Vater: Musst du die Oma fragen, die räumt immer alles weg.“ Den Abschluss bildete das Steigerlied „Glück auf“. Wir konnten nochmals laut mitsingen. Rica und Heinz dankten wir mit kräftigem Applaus. Am **15. November 2023** treffen wir uns wieder zu einem Vortrag über Peru. Danke allen Organisatoren es war eine unterhaltsame schöne Geburtstagsfeier.

Sigrid Hager

Oberhermsdorfer Senioren lassen sich über die Fußgesundheit beraten

Wer weiß es besser, als ein Orthopädienschuhmachermeister. Herr Frank Starke aus Freital berichtete uns, in ausführlicher Form, dank seiner Berufserfahrung und mittels mitgebrachten Modellen und einer Präsentation in ausdrucksstarker Weise über dieses Thema. Dabei unterstrich er in seinen Ausführungen, dass die Schuhwahl nicht nur mit modischem Blick erfolgen sollte, denn der größte Fehler ist, wenn ein Mensch falsche Schuhe kauft. Der richtige Schuhkauf legt den Grundstein für einen gesunden und einen schmerzfreien Körper. Fehlt die Dämmung aufzunehmenden härter werdenden Böden, passen Schuhgröße und vor allem Schuhweite nicht zum Fuß, fehlt die wichtige Führung für die Ferse oder wird das Gewicht des Trägers ignoriert, kann das weitreichende Folgen haben. Fehlhaltungen, Muskelrückbildungen und Schmerzen am Fuß, in den Beinen sowie im Rücken und am Genick sind die Folge. Es ist erschreckend, dass nur ca. 3,5 Prozent der deutschen Bevölkerung einen Normalfuß haben. Fehlstellungen wie Gelenk-, Spreiz-, Knick-, Hohlfuß bilden die typischen Fehlstellungen der Füße. Auch die Zehen sollten bei der Wahl der Schuhe Beachtung bilden, um Druckstellen zu vermeiden. Als Fazit durch die sehr gut vorbereitete und bildhafte Vorführung ergeben sich für uns einige Fakten:



1. Tragepausen der Schuhe einhalten und viel barfuß laufen
2. Überwiegend Neutralschuhe d. h. Aktiv-, Freizeit- bzw. Sportschuhe tragen und hohe Absätze vermeiden



3. Achte auf die ideale Passform – nicht zu eng und nicht zu weit
4. Die Dämmung darf nicht zu hart, aber auch nicht zu weich sein
5. Das natürliche Material Leder ist langlebig, flexibel und feuchtigkeitsaufnehmend
6. Achte auf Fussmassage für anhaltende Flexibilität
7. Kräftige die Füße durch regelmäßige Übungen wie Treppensteigen zur Stärkung des Sprunggelenkes und der Waden- und Beinmuskulatur
8. Dehne den Fuß durch Beugen der Zehen und Heranziehen des Fußes
9. Durchblutung fördern mittels Warm- und Kaltbädern besonders bei Diabetikern
10. Regelmäßige Fußpflege evtl. durch eine professionelle medizinische Fußpflege

Die aufmerksamen und interessierten Senioren bedanken sich ganz herzlich für diesen Vortrag von Herrn Starke. Wir wünschen Ihm und seinem Team beste Gesundheit und zufriedene Kunden. *Karin Baumann*

Grumbach

Karnevalsclub Kesselsdorf e.V.
Sensationell - Grumbach ist Gast bei
LOL PIG
Lachen ohne Limit
Tickethotline
035204/5088
Im Grumbacher Hof
www.kegrubrau.de
11.11. & 18.11.

Faschingsauftakt im Grumbacher Hof

Endlich beginnt sie wieder, die 5. Jahreszeit. Es geht wieder los und wir starten in unsere 53. Saison. Am **11. November 2023** pünktlich **11:11 Uhr** auf dem Marktplatz in Wilsdruff werden wir gemeinsam mit dem Mohorner Carnevalsverein e. V. und dem Karnevalsclub Wilsdruff e. V. den Rathauschlüssel von unserem Bürgermeister Ralf Rother, und somit die Amtsgeschäfte übernehmen. Natürlich ziehen wir mit einem kleinen Umzug zünftig auf dem Marktplatz ein. Herzlich Willkommen sind alle Narren, egal ob groß oder klein. Also holt schon mal eure Kostüme aus dem Schrank. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Abends und am **18. November 2023** lassen wir es dann im Grumbacher Hof richtig krachen. Karten könnt ihr bereits unter unserer Hotline 035204 5088 für 12 Euro bestellen. Beginn ist **18:30 Uhr**. Unter dem Motto: „Sensationell- Grumbach ist Gast bei LOL - Lachen ohne Limit“ freuen wir uns gemeinsam mit euch richtig zu feiern. Die Mädels unserer Funkgarde sind sehr engagiert und hochmotiviert. Unsere Kindergarde trainiert sehr fleißig und ist schon mächtig aufgeregt und voller Freude, endlich alles, was sie gelernt haben, unserem Publikum zu präsentieren. Wenn ihr noch keine Karten habt, dann sichert euch schnell welche. Carmen an der Hotline 035204 5088 freut sich über jeden Anruf. Wir bedanken uns bei allen Freunden und Helfern, sowie all unseren Sponsoren, unserem Vermieter und unseren Mitgliedern. Wir sehen uns. Kegrubrau Helau

Euer Karnevalsclub Kesselsdorf e.V.

Informationen aus den Ortsteilen

Grumbach

„Vor 800 Jahren – über den historischen Hintergrund der Ersterwähnung von Grumbach und Kesselsdorf.“



Anhand der Urkunde von 1223 möchten wir ins Mittelalter blicken und Kenntnisse von landeshistorischen Bezügen erlangen. Zum Ausklang des Festjahres für Grumbach und Kesselsdorf konnten wir



den ausgewiesenen Landeshistoriker Dr. A. Thieme, Geschäftsführer der Festung Königstein, für einen Vortrag zum o.g. Thema gewinnen. Dienstag, den **7. November 2023, 19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf. Der Vortrag und das Zusammentreffen, soll ein Ausklang des Festjahres für Grumbach und Kesselsdorf sein und Anregungen aus geschichtlicher Sicht für die zukünftigen Jubiläen geben. Es besteht auch die Möglichkeit, die im Zusammenhang mit dem Jubiläum erschienen Schriften zu erwerben. Wir freuen uns auf Sie.

Heimat- und Kulturpflege e.V. Grumbach und 800 Jahre Kesselsdorf 2023 e.V.

Wir hören auf

Im Amtsblatt 13/2023 haben Granni und Knolli „Tschüss“ gesagt, jedoch nicht für immer, so hoffen wir. Wir, der Vorstand des Traditionsvereines, hören auf. Nach vielen schönen, aber auch anstrengenden Jahren des Ehrenamtes ziehen wir uns zurück. Das Ziel, eine ansprechende 800-Jahrfeier zu organisieren, wurde erreicht und schon im o. g. Amtsblatt beschrieben worden. Besonders bedanken möchten wir uns bei den Mitgliedern des Traditionsvereins, die mit uns gemeinsam aktiv waren. Einige gehen mit

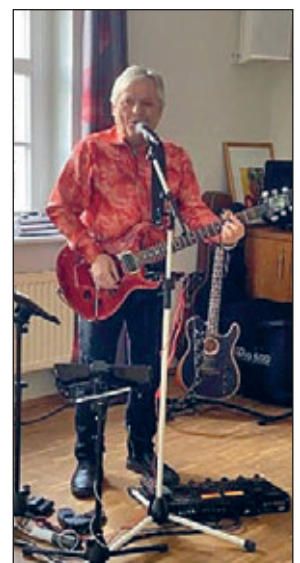


uns in den „Ehrenruhestand“, werden jedoch gern bei Bedarf beratend zur Seite stehen. Mehr als die Hälfte möchte gern die Tradition des Vereins fortführen und benötigt hierbei dringend Unterstützung! Verstärkung von euch, liebe Grumbacher!!! Wer sich zutrauen mag, mit zu organisieren und mitzuwirken, der kann sich gern bei einer „Fragestunde“ zu den Anforderungen und der Arbeit im Verein informieren. Als Termin dafür ist der **23. November 2023, 19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus ehemals Rathaus Grumbach anberaumt. Darüber hinaus sind folgende Ansprechpartner jederzeit zu Auskünften bereit: Jens Tlusty 0176 21674861, Uwe Rüdiger 0162 2501133 und Bodo Jänicke 0171 1012769 oder über E-Mail: info@traditionsverein-grumbach.de. Großer Dank gilt auch unseren jahrelangen Partnern, Vereinen, Institutionen, Sponsoren und Helfern mit der Bitte verbunden, auch weiterhin den Verein zu unterstützen.

Der Vorstand Traditionsverein Grumbach e.V.

Senioreng Geburtstagsfeier in Grumbach

Am 18. Oktober 2023 hat der Ortschaftsrat und der Seniorenbeauftragte ihre Senioren, die im letzten halben Jahr Geburtstag feierten, zu einem gemütlichen Nachmittag ins Dorfgemeinschaftshaus eingeladen. An den von den fleißigen Helferinnen wieder sehr geschmackvoll eingedeckten Kaffeetafeln nahmen die Jubilare gerne Platz. Nach einer kurzen Begrüßung berichtete zunächst der Vorsitzende des Ortschaftsrates, Herr Fache, über die sehr erfolgreiche Woche zur 800-Jahr-Feier. Die zahlreichen Veranstaltungen waren toll organisiert und fanden bei Jung und Alt großen Anklang. Im Anschluss überbrachte unser Bürgermeister, Herr Ralf Rother, seine Glückwünsche. Gleichzeitig dankte er den ehrenamtlichen Helfern für die Organisation der Veranstaltung. Interessant waren auch seine Informationen zum Neubau von Edeka, die Erweiterung der Mittelschule und dem Bauvorhaben des Parkstadions. Vor dem Kaffeetrinken mit wieder



Informationen aus den Ortsteilen

Grumbach



sehr leckerem Kuchen von der Landbäckerei Friedrich informierte noch Herr Kirchner vom Heimat- und Kulturpflege e. V. über die diesjährige Eröffnung des Wichtelhauses am 1. Dezember 2023, dem geplanten Weihnachtsmarkt im Grumbacher Hof und die käuflich erwerblichen Bücher zur „Hausgeschichte“ Grumbach, zur „Bilderdecke der Kirche“ und „Kobelchen“ - den Geschichten des Wichtelhauses. Music-Mike aus Glauchau sorgte mit seinem bunten Programm für eine gemütliche Atmosphäre, nicht nur zum Zuhören, sondern auch zum Mitmachen. Der unterhaltende Nachmittag verging den Senioren viel zu schnell, es hätte sicher noch viel mehr zu besprechen gegeben. Mit einem Dank an die Organisatoren traten sie bei beginnender Dämmerung ihren Heimweg an.

Thomas Kurth-Loth
Seniorenbeauftragter

Gelungener Auftakt für Grumbacher F2-Junioren

Die F2-Junioren der SG Grumbach sind erfolgreich in die neue Saison gestartet. Bereits Ende August belegte die Mannschaft beim sehr gut besetzten Weinberg-Cup in Radebeul einen starken dritten Platz. Nach einer 1:3-Niederlage zum Auftakt gegen die SG Gebergrund Goppeln steigerten sich die Jungs anschließend und konnten die restlichen Gruppenspiele



deutlich gewinnen. Im Spiel um Platz drei, wiederum gegen Goppeln, sorgte ein Eigentor des Gegners kurz vor Schluss für den umjubelten 1:0-Sieg der jungen Grumbacher. Auch bei den Funino-Turnieren in Freital-WeiBig, Wilsdruff und Freital-Wurgwitz überzeugte die Mannschaft des Trainerduos Toni Glöß und Sebastian Reuther mit vielen gewonnenen Spielen.



Bemerkenswert: Die Spieler der gegnerischen Mannschaften im F-Juniorbereich sind in der Regel ein bis zwei Jahre älter als die Grumbacher F2-Jungs. Ein ähnliches Bild bot sich Ende September bei einem Freundschaftsspiel in Höckendorf. Obwohl die Jungs und Mädchen des Gegners ein, zwei Köpfe größer waren, feierten die Grumbacher dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung einen deutlichen 13:4-Sieg. Dabei wurde das Team von Niklas, Piet und Kurt aus der F1-Mannschaft unterstützt. Als sehr guter Gastgeber präsentierte sich die F2 beim Funino-Turnier am 22. Oktober 2023 im Wilsdruffer Parkstadion. Insgesamt 16 Mannschaften, darunter auch die SG Stahl Schmiedeberg, der SV Bannewitz und der TSV Seifersdorf, zeigten den zahlreichen Zuschauern packende Spiele und sehenswerte Tore.

Sebastian Wutzler



Ortschaftsratssitzung

Am **6. November 2023**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Grumbach, Tharandter Straße 1, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Steffen Fache
Ortsvorsteher

Informationen aus den Ortsteilen

Mohorn/Grund

Ortschaftsratssitzung

Am **7. November 2023**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Mohorn, Frei-berger Straße 88, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

André Börner
Ortsvorsteher

Ortschaftsratssitzung

Am **7. Dezember 2023**, findet **19:00 Uhr**, in Grund, Obergrund 29, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

André Börner
Ortsvorsteher

Faschingsauftakt beim MCV



Es ist wieder soweit, nach einem gut besuchten Oktoberfest startet der MCV in seine 56. Saison. Dafür wird schon fleißig gewerkelt, geprobt und getanzt. Freut euch auf die Verkündung unseres diesjährigen Mottos, sowie viel Spaß und Unterhaltung bei einem bunten Programm, tollen Tänzen unserer Funkengarden und natürlich leckeren Getränken und Speisen zu angemessenen Preisen. Los geht es am: **11. November 2023, ab 19:30 Uhr (Einlass 19:00 Uhr)**, im Lokschuppen. Am besten sichert ihr euch eure Karten bei Martina bereits jetzt unter Tel: 035209 20408. Zuvor könnt ihr alle Karnevalsvereine aus der Stadt Wilsdruff zur offiziellen Schlüsselübergabe am **11. November 2023, 11:11 Uhr**, auf dem Markt in Wilsdruff in Aktion erleben. Seid gespannt, welcher Verein dieses Jahr den Rathausschlüssel vom Bürgermeister erhält. Und natürlich werden wir zuvor mit unserem Prinzenpaar, mit viel Konfetti und Radau durch die Stadt ziehen. Außerdem haben wir für unsere Jüngsten am **12. November 2023, ab 17:30 Uhr**, einen Lampionumzug organisiert und wollen - abgesichert von der Ortsfeuerwehr Mohorn - mit euch und euren Eltern in lustigen Kostümen und vielen Lampions zum Lokschuppen ziehen. Treff ist am Parkplatz an der Kirche. Anschließend werden wir bei Musik und Tanz unserer Funkengarden noch offiziell den Schlüssel vom Ortschaftsrat erhalten. Den Grill und den Wein bringen wir zum Glühen, für kalte Getränke haben wir auch gesorgt. Wir freuen uns auf euch und ganz viel Stimmung. Morei Olei! *Euer MCV*

Seniorenachmittag in Mohorn

Traditionen sind nicht nur unsere Wurzeln, sondern stehen auch für Gemeinschaft und Zusammenhalt. Unter diesem Motto, begrüßte Beigeordneter Carsten Hahn die „Geburtstagskinder“ des ersten Halbjahres. Es wurde im Dorfgemeinschaftsraum bei Kaffee und Kuchen gemütlich gefeiert. Das Duo Zitherklang stimmte zudem einige Lieder an, bei denen mitgeschunkelt und gesungen wurde. Vielen Dank an die fleißigen Helferinnen um Frau Bauer und Ortsvorsteher André Börner.



Lokschuppen Mohorn

11.11. Lumpenball

Einlass 19 Uhr Programmbeginn 20 Uhr
Kartenhotline 035209 20408

Lampionumzug 12.11.

Start 17:30 Uhr
am Parkplatz neben der Kirche

Schlüsselübergabe des Ortschaftsrates
18:18 Uhr Lokschuppen

www.mcv-mohorn.de

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.
Mohorner Carnevalsverein e.V. · Lokschuppen Mohorn · Bahnhofstr. 10 · 01723 Mohorn

Informationen aus den Ortsteilen

Mohorn/Grund

Einladung zur Rassegeflügelausstellung in Mohorn

Am **4. und 5. November 2023** findet als Höhepunkt unseres Vereinslebens unsere Rassegeflügelschau statt. Wir erwarten Sie am **Samstag von 9:00 – 18:00 Uhr** und am **Sonntag von 9:00 -14:00 Uhr** auf dem Technikstützpunkt der Herzogswalder Agrar GmbH in Mohorn, Freiburger Straße 50. Auch wenn es durch immer mehr behördliche Auflagen zunehmend schwieriger wird, solche Schauen durchzuführen, können Sie sich auf etwa 150 Tiere freuen – von großen Hühnern über Zwerghühner bis hin zu Tauben. Es gibt einen Imbiss, kostenloses Eis (solange der Vorrat reicht) und natürlich wieder eine Tombola. Wir freuen uns darauf, Ihnen unser Hobby zu präsentieren. *Matthias Bessert*



Helbigsdorf/Blankenstein

Ortschaftsratssitzung

Am **6. November 2023**, findet **19:00 Uhr**, in der Alten Schule Blankenstein, Kirchweg 6, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Karla Horn, Ortsvorsteherin

Ortschaftsratssitzung

Am **4. Dezember 2023**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Helbigsdorf, Talstraße 6, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Karla Horn, Ortsvorsteherin

Helbigsdorf/Blankenstein

Fahrradladestation in Helbigsdorf

Im Zuge der Erneuerungsarbeiten am ehemaligen Bahnhof in Helbigsdorf, wurde eine Ladestation für Elektrofahräder errichtet. Die Initiative dazu hatte der Geopark Sachsen Mitte gemeinsam mit der SachsensEnergie ergriffen. Die Station befindet sich neben der überdachten Sitzgruppe, besteht aus drei Ladeschließfächern, die mit jeweils zwei Schukosteckdosen ausgestattet sind. Es wurden zwei zusätzliche Fahrradständer aufgebaut. Die Fahrräder können so unmittelbar neben der Ladestation geparkt werden, die Anlage ist ab sofort nutzbar. Für die Benutzung bitte die beigefügten Hinweise beachten.



Kesselsdorf

Sonniger erster Flohmarkt in Kesselsdorf

Am 22. Oktober 2023 wurde von Kesselsdorfern auf dem Trimm-Dich-Pfad ein Flohmarkt organisiert, welcher nicht nur viele Händler, sondern auch potenzielle Käufer anlockte. Aus einem vielfältigen Angebot konnte man Bekleidung in allen Größen bis hin zu Wintersportartikeln erwerben. Neben Handeln und Feilschen gab es viele nette Gespräche bei Speis und Trank – so ging die Zeit im Flug vorüber. Gäste und Gastgeber waren zufrieden und der Meinung, dass es im Frühjahr den zweiten Kesselsdorfer Flohmarkt geben sollte. Eine schöne Idee und eine Veranstaltung, die Kesselsdorf sicher bereichert.

Sandra Mende, Ortsvorsteherin



Informationen aus den Ortsteilen

Kesselsdorf

Unsere Herbstfahrt in die Sächsische Schweiz

Am 19. Oktober 2023 fand unser letzter Ausflug in diesem Jahr statt. Diesmal war die Hocksteinschänke in Hohnstein unser Ziel. Die Fahrt begann in der Landeshauptstadt Dresden. Bei der kleinen Stadtrundfahrt durch Dresden lernten wir viel Interessantes und Neues. Beispielsweise erfuhren wir, dass in Dresden auf der Elbe früher Wasserflugzeuge nach Hamburg gestartet sind. Anschließend setzten wir unsere Anreise über Pillnitz und Graupa zu unserem Ziel fort. Dort nahmen wir in einem sehr



schönen Ambiente unser Mittagessen ein. 1547 wurde die Hocksteinschänke erstmals erwähnt. Die jetzige Lokalität wird seit 1907 in vierter Generation geführt. Nachdem wir uns gestärkt hatten, ging es weiter. Leider fehlten der Sonnenschein und das Laub der Bäume war noch zu grün, um einen goldenen Oktober mit Herbstfarben bewundern zu können. Wir haben uns trotzdem unsere gute Laune nicht verderben lassen. Zum Abschluss unseres Ausflugs führte uns die Fahrt durch das Kirnitzschtal mit seinen vielen Mühlen nach Bad Schandau. Anschließend ging es über Königstein und Pirna zurück nach Kesselsdorf. Unser Busfahrer, Heiko Hammer, lockerte die Rückfahrt mit seinem vielfältigen Wissen auf. Es war für uns alle, im Hinblick auf die Ausflüge des Kesselsdorfer Seniorenkreises, ein schöner Abschluss für das Jahr 2023.

Fortuna Schiefelbein

Kaufbach

Seniorenachmittag

Am **8. November 2023** sind alle Seniorinnen und Senioren zum geselligen Beisammensein in das Dorfgemeinschaftshaus Kaufbach, Oberstraße 15, 01723 Kaufbach, eingeladen (barrierefrei). Die Veranstaltung beginnt mit Kaffee und Kuchen **ab 15:00 Uhr**. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf ein paar schöne Stunden in der Gemeinschaft.

Sonnhild Postler

Der Vereinsraum bekommt eine Verwandlung

Am Samstagnachmittag starteten wir mit der Verwandlung oder besser gesagt der Renovierung des Vereinsraumes in unserem Jugendclub. Gemeinsam haben wir Pinsel und Farbe in die Hand genommen, um dem Raum neuen Glanz zu verleihen.



Die frische Farbschicht hat bereits einen erheblichen Unterschied gemacht und wir freuen uns auf die weiteren Renovierungsarbeiten, die den Raum noch attraktiver für den Verein machen werden.

*Arian Hanitzsch,
Vorstand JC Kesselsdorf-KeDoJu*

Herzogswalde

Ortschaftsratsitzung

Am **6. November 2023**, findet **19:30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Herzogswalde, Rosengarten 1a, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Steffen Christof, Ortsvorsteher

Besondere Jubiläen ...**Herzlichen Glückwunsch
zur Goldenen Hochzeit****Karin und Günther Böhm** aus Wilsdruff am 12.10.**Bürgermeister Ralf Rother gratulierte
unseren ältesten Bürgern
zum Geburtstag****Helga Heinzmann** aus Wilsdruff
zum **93. Geburtstag** am 16.10.**Hanni Kopperschmidt** aus Wils-
druff zum **95. Geburtstag** am 16.10.**Marianne Schmidt** aus Wilsdruff
zum **95. Geburtstag** am 17.10.**Edith Poprawa** aus Mohorn zum
94. Geburtstag am 22.10.**Unsere Jubilare des Monats**

02.11.	Bernd Vogel	aus Mohorn	zum 71.
02.11.	Dagmar Engelmann	aus Wilsdruff	zum 75.
02.11.	Isolde Bühling	aus Kaufbach	zum 83.
02.11.	Hannelore Grötz	aus Kleinopitz	zum 84.
02.11.	Sigrid Schlönvogt	aus Wilsdruff	zum 86.
03.11.	Hannelore Kutschke	aus Oberhermsdorf	zum 80.
03.11.	Günter Ziegenbalg	aus Wilsdruff	zum 86.
03.11.	Johanna Sykora	aus Herzogswalde	zum 86.
03.11.	Günther Mende	aus Herzogswalde	zum 87.
03.11.	Karl-Heinz Ranft	aus Wilsdruff	zum 88.
03.11.	Erika Götze	aus Kesselsdorf	zum 92.
04.11.	Andreas Förder	aus Kesselsdorf	zum 70.
04.11.	Bernd Kuntze	aus Grumbach	zum 75.
04.11.	Peter Drescher	aus Wilsdruff	zum 75.
04.11.	Monika Kulbe	aus Kesselsdorf	zum 82.
05.11.	Birgit Wils	aus Wilsdruff	zum 72.
05.11.	Barbara Zönnchen	aus Herzogswalde	zum 85.
05.11.	Else Lange	aus Wilsdruff	zum 90.
06.11.	Hans-Jürgen Koß	aus Kesselsdorf	zum 72.
06.11.	Erna Brühl	aus Mohorn	zum 85.
07.11.	Horst Sinning	aus Wilsdruff	zum 80.
07.11.	Otto Saager	aus Wilsdruff	zum 88.
07.11.	Hansjörg Frank	aus Wilsdruff	zum 88.
08.11.	Georg Schworm	aus Wilsdruff	zum 71.
08.11.	Michael Felsche	aus Kesselsdorf	zum 79.
08.11.	Dieter Betka	aus Wilsdruff	zum 82.
09.11.	Gisela Schumann	aus Mohorn	zum 74.
09.11.	Hannelore Dietrich	aus Grumbach	zum 78.
09.11.	Egon Häntsch	aus Blankenstein	zum 82.
09.11.	Irene König	aus Wilsdruff	zum 87.
09.11.	Elfriede Findeisen	aus Kesselsdorf	zum 88.
09.11.	Gertrud Brendel	aus Mohorn	zum 93.
10.11.	Sigrid Hirsch	aus Oberhermsdorf	zum 70.
10.11.	Volker Leichsenring	aus Mohorn	zum 71.
10.11.	Christian Faust	aus Wilsdruff	zum 85.
11.11.	Joachim Koitzsch	aus Kesselsdorf	zum 72.
11.11.	Gertrud Pietzsch	aus Wilsdruff	zum 88.
11.11.	Erika Rentzsch	aus Wilsdruff	zum 90.
12.11.	Regine Lau	aus Wilsdruff	zum 71.
12.11.	Waldemar Gentsch	aus Herzogswalde	zum 71.
12.11.	Petra Hegewald	aus Kleinopitz	zum 74.
12.11.	Wolfgang Ritter	aus Herzogswalde	zum 75.
12.11.	Peter Kluge	aus Kesselsdorf	zum 80.
12.11.	Henry Haase	aus Wilsdruff	zum 83.
13.11.	Gabriele Werner	aus Kesselsdorf	zum 70.
13.11.	Bernd Mehlhorn	aus Wilsdruff	zum 73.
13.11.	Gabriele Kaiser	aus Kesselsdorf	zum 73.
14.11.	Edith Uhlemann	aus Kesselsdorf	zum 90.
15.11.	Vera Berger	aus Wilsdruff	zum 80.
15.11.	Roswitha Kühne	aus Wilsdruff	zum 83.
15.11.	Erika Trommer	aus Wilsdruff	zum 83.

Arztbereitschaft – Nur noch über diese Nummer!

Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis? In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten erhalten Sie telefonisch unter

116 117

sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Bei **lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen** gilt weiter die Notrufnummer 112.

Apothekenbereitschaft

Alle Angaben ohne Gewähr

02.11. Apotheke am Wilisch Kreischa/ Löwen-Apotheke Wilsdruff	09.11. Bären-Apotheke Freital
03.11. Sidonien-Apotheke Tharandt	10.11. Winckelmann-Apotheke Bannewitz
04.11. Stern-Apotheke Schmiedeberg/ avesana Apotheke Pesterwitz	11.11. Stadt-Apotheke Freital
05.11. Raben-Apotheke Rabenau	12.11. Löwen-Apotheke Dippoldiswalde
06.11. Flora-Apotheke Klingenberg	13.11. Windberg-Apotheke Freital
07.11. Grund-Apotheke Freital	14.11. Dippold-Apotheke Dippoldiswalde/Löwen-Apotheke Wilsdruff
08.11. Berg-Apotheke Possendorf	15.11. Central-Apotheke Freital

Anschriften: Windberg-Apotheke Freital, Dresdner Straße 209, 0351 6493261 • Löwen-Apotheke Dippoldiswalde, Kirchplatz 2, 03504 612405 • Grund-Apotheke Freital, An der Spinnerei 8, 0351 6441490 • Stern-Apotheke Schmiedeberg, Dippoldiswalde OT Schmiedeberg, Altenberger Str. 18, 035052 20658 • Müglitz-Apotheke Glashütte, Altenberger Straße 19, 035053 32717 • Stern-Apotheke Freital, Glück-Auf-Str. 3, 0351 6502906 • Berg-Apotheke Bannewitz OT Possendorf, Hauptstraße 18, 035206 21306 • Apotheke am Willisch Kreischa, Lungkwitzer Straße 10, 035206 21393 • Flora-Apotheke Klingenberg, Bahnhofstraße 3a, 035202 50250 • Winckelmann-Apotheke Bannewitz, Wietzendorfer Str. 6, 0351 4015987 • avesana-Apotheke Pesterwitz Pesterwitz, Gutshof 2, 0351 6585899 • Stadt-Apotheke Freital, Dresdner Str. 229, 0351 641970 • Löwen-Apotheke Wilsdruff, Markt 15, 035204 48049 • Raben-Apotheke Rabenau, Nordstraße 1, 0351 6495105 • Bären-Apotheke Freital, Dresdner Straße 287, 0351 6494753 • avesana-Apotheke Kesselsdorf, Steinbacher Weg 11, 035204 394222

Notrufe

- Notruf Polizei 110
- Leitstelle Feuerwehr/Rettungsdienst 112
- Krankenhaus Freital, Bürgerstraße 0351 64660
- Polizei Freital, Dresdner Straße 0351 647260
- Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden) 03731 22561
Frauenschutzhaus Freiberg
- Gasstörung 0351 50178880
- ENSO-Stromstörungen 0351 50178881
- Giftnotruf 0361 730730
- Wasser (außer Mohorn, Grund, Herzogswalde)
ETBH 035204 779469
- Wasser (nur für Mohorn, Grund, Herzogswalde)
TWZ Weißeritzgruppe 035202 510421
- Fragen zur Wasserqualität 0351 205853540
- Abwasser, Störungen Abwasserkanalnetz 0351 8222222